



# GEMEINDEBOTE

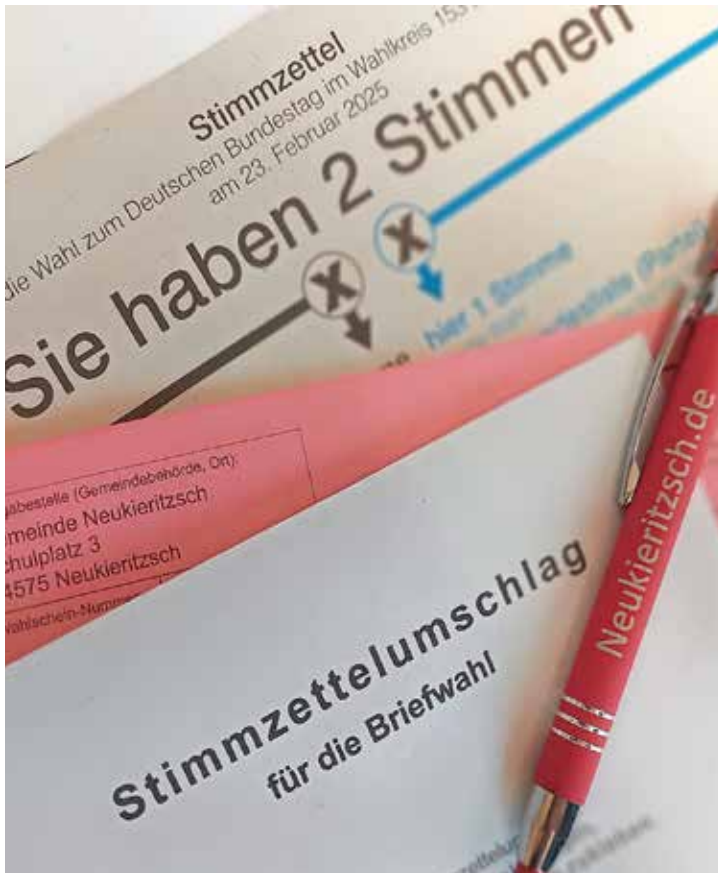
AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUKIERITZSCH MIT DEN ORTSTEILEN BREUNSDORF, DEUTZEN, GROSSZÖSSEN, KAHNSDORF, KIERITZSCH, LIPPENDORF, LOBSTÄDT

PARTNERGEMEINDEN: DEIZISAU, ERKENBRECHTSWEILER, OWEN  / VELLERON (FRANKREICH) 

WWW.NEUKIERITZSCH.DE

35. JAHRGANG • FREITAG, DEN 21. FEBRUAR 2025 • NUMMER 2/2025

## 23. Februar 2025 - Bundestagswahl



**Sie entscheiden!**

IN DIESER AUSGABE LESEN SIE:

- Grußwort des Bürgermeisters ..... S. 5
- Neues von den Feuerwehren ..... S. 16
- Neue Bauamtsleiterin für Neukieritzsch ..... S. 10
- Neuer Vorsitz für die IG „Neue Helene“ ..... S. 22

— Anzeige(n) —



**Petra Kansy**  
Ambulanter Pflegedienst

**Pflegedienst**

Victoriastraße 36  
04575 Neukieritzsch / OT Lobstädt  
0 34 33 / 90 48 45  
buero@pflagedienst-kansy.com

**Seniorenresidenz**

Clara-Zetkin-Straße 2  
04575 Neukieritzsch  
03 43 42 / 54 50 - 50  
seniorenresidenz@pflagedienst-kansy.com

www.pflagedienst-kansy.de

Rechtsanwältin  
Beatrix Brosche

04571 Rötha • Heinestraße 32  
☎ 03 42 06/ 75 97 55

*Wir haben es, Recht zu haben.*

- Familien- und Sozialrecht
- Arbeitsrecht
- Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Abmahnungen, Marken- und Urheberrecht

Barrierefreier Zugang !

www.kanzlei-brosche.de



## ARZT/BEREITSCHAFTSDIENSTE/APOTHEKEN

**Apotheken-Notdienst 22.02. - 21.03.25**

- über die Notdienst-Hotline 22 8 33
- per Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/min.)
- kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833

Der Dienst beginnt um 8 Uhr und endet am folgenden Tag um 8 Uhr, soweit nicht anders angegeben.

Ab 20 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben.

Samstag	22.02.	Markkleeberg 2 (B6)
Sonntag	23.02.	Borna 1 (A1)
Montag	24.02.	Markkleeberg 3 (B7)
Dienstag	25.02.	Markkleeberg 4 (B8)
Mittwoch	26.02.	Markkleeberg 5 (B9)
Donnerstag	27.02.	Markkleeberg 6 (B10)
Freitag	28.02.	Markkleeberg 7 (B11)
Samstag	01.03.	Markkleeberg 3 (B7)
Sonntag	02.03.	Borna 2 (A2)
Montag	03.03.	Markkleeberg 8 (B12)
Dienstag	04.03.	Borna 1 (A1)
Mittwoch	05.03.	Borna 2 (A2)
Donnerstag	06.03.	Borna 3 (A3)
Freitag	07.03.	Borna 4 (A4)
Samstag	08.03.	Markkleeberg 4 (B8)
Sonntag	09.03.	Borna 3 (A3)
Montag	10.03.	Borna 4 (A4)
Dienstag	11.03.	Zwenkau 1 (A6)
Mittwoch	12.03.	Zwenkau 2 (A7)
Donnerstag	13.03.	Böhlen (A8)
Freitag	14.03.	Kitzscher (A9)
Samstag	15.03.	Markkleeberg 5 (B9)
Sonntag	16.03.	Borna 4 (A4)
Montag	17.03.	Neukieritzsch(A10)
Dienstag	18.03.	Kitzscher (A11)
Mittwoch	19.03.	Rötha (A12)
Donnerstag	20.03.	Groitzsch 1 (B1)
Freitag	21.03.	Groitzsch 2 (B2)

**Jeden Samstag 12-18 Uhr Borna 3 (A3), Markkleeberg 2 (B6), Markkleeberg 6 (B10)**

**Hinweis: Am Samstag erfolgt der Notdienst nach Plan von 8 - 12 Uhr und ab 18 Uhr.**

Die Samstagsregelung gilt nicht für Feiertage in Sachsen.

A1 Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5, Tel. 03433 / 204049
A2 Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14, Tel. 03433 / 7779495
A3 Borna 3	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelm- schacht 34, Tel. 03433 / 204882
A4 Borna 4	Apotheke am Krankenhaus, Rudolf-Vir- chow-Straße 4, Tel. 03433 / 27430
A5 Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26 a, Tel. 03433 / 204024
A6 Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Leipziger Straße 2, Tel. 034203 / 622230
A7 Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4, Tel. 034203 / 54400
A8 Böhlen	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2, Tel. 034206 / 77088
A9 Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2 a, Tel. 03433 / 741216
A10 Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3, Tel. 034342 / 51381
A11 Regis-Breit- ingen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31, Tel. 034343 / 51353
A12 Rötha	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2, Tel. 034206 / 54107

B1 Groitzsch 1	Apotheke am Markt, Friedrich-Ebert-Str. 28, Tel. 034296 / 43708
B2 Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16, Tel. 034296 / 41750
B3 Pegau 1	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51, Tel. 034296 / 9750
B4 Pegau 2	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18 - 19, Tel. 034296 / 397744
B5 Markkleeberg 1	Ahorn-Apotheke, Koburger Straße 50, Tel. 0341 / 92647764
B6 Markkleeberg 2	Apotheke im Globus, Nordstraße 1, Tel. 034297 / 48533
B7 Markkleeberg 3	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35, Tel. 0341 / 3588788
B8 Markkleeberg 4	Römer-Apotheke, Sonnensiedlung 2 a, Tel. 0341 / 3580415
B9 Markkleeberg 5	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2, Tel. 0341 / 3379590
B10 Markkleeberg 6	Urs-Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 54, Tel. 0341 / 3582418
B11 Markkleeberg 7	Apotheke am Park, Hauptstraße 8, Tel. 0341 / 3582302
B12 Markkleeberg 8	Neue Apotheke Wachau, Magdeborner Str. 14, Tel. 034297 / 6091293

**Ärztliche Bereitschaftsdienste**

**Die Bereitschaftspraxen der KV Sachsen -**

**Ihre Anlaufstellen, wenn Ihre Arztpraxis geschlossen hat:**

Bereitschaftspraxen werden oft auch als „Portalpraxen“ bezeichnet und dienen der Behandlung von Patienten mit **nicht lebensbedrohlichen Beschwerden**, die normalerweise tagsüber eine Arztpraxis aufsuchen würden, deren Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Praxisöffnungs-tag warten kann.

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der **kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117** erreichbar. Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen:

[www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
**Bei lebensbedrohlichen Symptomen**, z. B. Bewusstlosigkeit, akuten Blutungen, starken Herzbeschwerden, schweren Störungen des Atemsystems, Komplikationen in der Schwangerschaft, Vergiftungen, ist der **Rettungsdienst unter der bundeseinheitlichen Rufnummer 112** zuständig.

Damit die Wartezeiten akut erkrankter Personen nicht unnötig verlängert werden, sind die Bereitschaftspraxen **keine** Anlaufstellen zur ausschließlichen Ausstellung von Wiederholungsrezepten oder Folgebescheinigungen zur Arbeitsunfähigkeit. Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen für Personen mit Verdacht auf COVID-19 sind.

**Neu:**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Leipziger Land**  
Bereitschaftspraxis Borna  
Krankenhaus Borna  
Rudolf-Virchow-Straße 2  
04552 Borna

**Öffnungszeiten**

Mittwoch, Freitag:	15.00 - 19.00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09.00 - 19.00 Uhr

Die Bereitschaftspraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden

## Aktuelle Störungsrufnummern von MITNETZ STROM und MITNETZ GAS

Die MITNETZ GAS sowie die MITNETZ STROM teilen für den Störfall ihre aktuellen Störungsrufnummern mit. Bitte wählen Sie für den Störfall die kostenfreien Rufnummern (Montag bis Sonntag von 0:00 - 24:00 Uhr) für  
 MITNETZ STROM: 0800 2 30 50 70  
 MITNETZ GAS: 0800 2 20 09 22

Ergänzend ist es unter [www.stromausfall.de](http://www.stromausfall.de) möglich, Störungen online zu melden. Weiterhin besteht unter [www.mitnetz-strom.de/stromausfall](http://www.mitnetz-strom.de/stromausfall) die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist, z. B. aufgrund von Bauarbeiten bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

## AMTLICHER TEIL

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE NEUKIERITZSCH

#### Beschlüsse der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 28.01.2025

**Beschlusnummer: GR/005-2025**

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt:

1. Das Ortsentwicklungskonzept „Deutzen“, in der Fassung vom 08.01.2025, als gebietsbezogenes, städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 171b Abs. 2 BauGB [Anlage 1].
2. Die Abgrenzung des Fördergebietes „Vitales Zentrum Deutzen“ als Maßnahmen-/ Stadtumbaugebiet nach § 171 b BauGB zur Beantragung von Städtebaufördermitteln im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“ (WEP) [Anlage 2].
3. Die bei Aufnahme in das Förderprogramm WEP zu erbringenden Eigenanteile für die im städtebaulichen Entwicklungskonzept abgeleiteten Maßnahmen werden in den Haushaltsplan aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 14  
 Nein-Stimmen: -  
 Stimmenthaltungen: -

**Beschlusnummer: GR/006-2025**

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beauftragt die Verwaltung mit der planerischen Vorbereitung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Verbrauchermarkt an der Leipziger Str.“ in Neukieritzsch.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 9  
 Nein-Stimmen: 4  
 Stimmenthaltungen: 1

**Beschlusnummer: GR/003-2025**

Der Gemeinderat beschließt, die Vergabe der Leistung im LOS 9 „Heizung- und Klimatechnik“ für das Vorhaben Umbau Hort und Sanierung Grundschule Lobstädt an die Firma irbis Kälte- und Klimatechnik GmbH aus Leipzig für einen Auftragswert in Höhe von 80.714,92€ Brutto zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 14  
 Nein-Stimmen: -  
 Stimmenthaltungen: -

**Beschlusnummer: GR/004-2025**

Der Gemeinderat beschließt, die Vergabe der Planungsleistungen für das Vorhaben „Sanierung der Bahnbrücken IBW 02+03, 04575 Neukieritzsch, OT Lobstädt als Gemeinschaftsmaßnahme, Altwitznitzer Straße + Eisenbahnstraße an die Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbauwesen Dr. Löber in Halle/Saale zu einem Angebotspreis von 165.325,05€ Brutto zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 14  
 Nein-Stimmen: -  
 Stimmenthaltungen: -

**Beschlusnummer: GR/010-2025**

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Vorhaben „Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Schwimmbecken“, Treppendorfer Weg, OT Kahnsdorf, Gemeinde Neukieritzsch, Flurstücke 151/58 und 151/64 der Gemarkung Zöpen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 13  
 Nein-Stimmen: -  
 Stimmenthaltungen: 1

**Beschlusnummer: GR/007-2025**

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für die 1. Tektur zum Vorhaben „Umnutzung einer Teilfläche im Erdgeschoss der ehemaligen Kita für Vereinstätigkeit und Ortschaftsrat“ in der Saarstraße im OT Deutzen, Flst. 702/17, 702g, Gemarkung Deutzen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 14  
 Nein-Stimmen: -  
 Stimmenthaltungen: -

**Beschlusnummer: GR/002-2025**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme folgender Spenden:

Datum	Name des Spenders	Zweck	Betrag in Euro
06.12.2024	Luzy Worpitz	100 Jahre Feuerwehr Neukieritzsch	5,00



06.12.2024	Verband der Chemischen Industrie e.V.	Grundschule Lobstädt Zuschuss zur Rechnung Betzold Fach- und Sachunterricht	400,00
11.12.2024	Bernd und Hannelore Thrandorf	Feuerwehr Neukieritzsch	20,00
19.12.2024	Christian Albrecht	100 Jahre Feuerwehr Großzössen	50,00
19.12.2024	Christian Albrecht	100 Jahre Feuerwehr Neukieritzsch	50,00
27.12.2024	Henry Graichen	Feuerwehr Neukieritzsch	250,00

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: -  
Stimmenthaltungen: -

**Beschlusnummer: GR/009-2025**

Auf der Grundlage der §§ 88 und 88b SächsGemO vom 03.03.2014 und der Kommunalhaushaltsverordnung - Sächs-KomHVO vom 10.12.2013, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, stellt der Gemeinderat Neukieritzsch in seiner öffentlichen Sitzung am 28.01.2025 den Jahresabschluss der Gemeinde Neukieritzsch für das Haushaltsjahr 01.01.2020 bis 31.12.2020 wie folgt fest:

1.	Bilanzsumme	91.520.013,51 €
1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
-	das Anlagevermögen	77.897.382,02 €
-	das Umlaufvermögen	12.915.883,84 €
-	die Rechnungsabgrenzungsposten	706.747,65 €
1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
-	die Kapitalposition	59.934.656,05 €
-	die Sonderposten	20.238.950,58 €
-	die Rückstellungen	4.433.365,34 €
-	die Verbindlichkeiten	6.485.049,78 €
-	die Rechnungsabgrenzungsposten	427.991,76 €
2.	Ergebnisrechnung	
	Gesamtergebnis	2.443.286,45 €
2.1.	davon ordentliches Ergebnis	-2.755.406,72 €
-	Summe der ordentlichen Erträge	11.229.304,14 €
-	Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.984.710,86 €
2.2.	davon außerordentlichen Ergebnis	5.198.693,17 €

-	Summe der außerordentlichen Erträge	7.535.833,98 €
-	Summe der außerordentlichen Aufwendungen	2.337.140,81 €
3.	Finanzrechnung Zahlungsmittelsaldo gesamt	2.443.286,45 €
3.1.	davon Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	575.756,55 €
-	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.584.076,84 €
-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.008.320,29 €
3.2.	davon Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	1.685.702,18 €
-	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.888.496,67 €
-	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.202.794,49 €
3.3.	davon Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-319.375,12 €
-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	319.375,12 €

Der Prüfungsbericht vom 16.01.2025 der örtlichen Rechnungsprüfung über den Jahresabschluss 2020 ist dem Beschluss als Anlage beigefügt.

Die Gemeinde Neukieritzsch wird beauftragt, dem LRA Landkreis Leipzig diesen Beschluss unverzüglich anzuzeigen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben. In der Bekanntgabe ist daraufhin zu weisen, dass der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang auf der Homepage der Gemeinde Neukieritzsch ab 31.01.2025 öffentlich einzusehen ist.

**Abstimmungsergebnis**

gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 16 und der Bürgermeister  
davon anwesend: 13 und der Bürgermeister  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: -  
Stimmenthaltungen: -

Alle Anlagen der Beschlüsse sind im Gemeindeamt unter vorheriger Anmeldung einsehbar.




Thomas Meckel  
Bürgermeister

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Grußwort des Bürgermeisters zum Neujahrsempfang

„Die Zeit erlaubt keinem von uns zu ruhen und auf ein Wunder zu hoffen. Was aus Deutschland wird, liegt bei uns selbst.“

Die Worte von Annedore Leber, der Witwe des von den Nazis ermordeten Widerstandskämpfers Julius Leber beschreiben treffend die Zeit in der wir leben. Vermeintlich unsichere Zeiten liegen vor uns. Viele reden davon, dass sich unbedingt etwas ändern muss. Das ist sicher richtig. Es gibt aber Dinge, die bleiben müssen: soziale Sicherheit, Freiheit und Frieden. Es liegt bei uns, was und wie es sich ändert. Auch wenn wir uns oftmals hilflos fühlen.

Der Bruderkrieg in der Ukraine dauert nun schon drei Jahre. Ganz nah vor unserer Haustür frisst er sinnlos Menschenleben. Nachrichten darüber sind leider schreckliche Normalität geworden.

In unserem Land mussten wir am 20. Dezember erfahren, dass ein von Hass Getriebener friedliche Menschen auf einem Weihnachtsmarkt in Magdeburg tötet. Sechs Menschen starben durch diese feige und hinterhältige Tat, fast 300 wurden verletzt, viele davon schwer.

Erst am Mittwoch tötete im bayrischen Aschaffenburg ein Wahnsinniger einen kleinen Jungen, verletzte ein kleines Mädchen schwer. Ein Mann, der durch sein mutiges Eingreifen Schlimmeres verhindern konnte, starb ebenfalls durch die Messerstiche des Täters.

Es fällt nicht leicht, bei all diesen Ereignissen, Fassung und Zuversicht zu bewahren. Der Blick auf das Gute, das viele Menschen für andere tun wird verstellt. Doch niemand sollte sich von denen anstecken lassen, die Gewalt ausüben und Hass streuen. Diesen Gefallen sollten wir denen nicht tun.

Ich möchte versuchen, Ihnen mit meinem Bericht aus unserer Gemeinde einen anderen Blickwinkel freizumachen. Ich hoffe, dass mir das gelingt. Denn 2024 war bei uns auch ein Jahr mit ernstesten Themen.

Immer wieder kann man nur über die vielfältige, aktive Vereinslandschaft der Gemeinde staunen. Ob in den Vereinen, den Freiwilligen Feuerwehren, den Grundschulen, Kindertagesstätten, bei Gemeinde- und Ortschaftsräten, überall übernehmen Menschen im Ehrenamt Verantwortung. Sie warten nicht ab und packen selbst mit an.

Der erste offizielle Termin in der Gemeinde war unser Neujahrsempfang am 28. Januar 2024. Für einige schon zu Beginn des Jahres ein erster Grund zur Freude. Aus dem Vermögen unserer Stiftung „Lebendige Gemeinde Neukieritzsch“ konnten insgesamt rund 14.500 Euro an unsere Vereine ausgereicht werden. Über die Zuwendungen freuten sich der Neukieritzscher Karnevalsclub, der TSV 1863 Lobstädt, der Feuerwehrverein Kahnsdorf, der Musikverein Neukieritzsch-Regis und der Verein „Gemeinsam für Deutzen“.

Auch beim Neujahrsempfang in der Stadt Rötha kam es zu einer feierlichen Übergabe, von der unsere Gemeinde profitiert: Nach über einem Jahr Arbeit am Masterplan „Grüne Pleiße“ konnte das Werk an die beteiligten Kommunen Böhlen, Rötha und Neukieritzsch übergeben werden. Finanziert über den „Simul+ Mitmachfonds“ erschließt uns dieser Plan neue Wege für die Umsetzung verschiedener Projektmaßnahmen in den Bereichen von „Gewässer- und Naturlandschaft“, „Kulturlandschaft“ und „Energiewirtschaft“.

Workshops und Diskussionsrunden brachten viele Akteure zusammen. Ein fabelhafter Effekt, der schon während des Prozesses erreicht werden konnte. Das sichtbarste Sofortergebnis war das „Kulturlichterfestival“ im August mit vielen Events. Vielen

Dank dafür an Frau Dr. Heymann, Constanze Weiß von LE Regio und Uwe Ferber von der Stadtland GmbH!

Januar und Februar waren geprägt von den Vorbereitungen auf vier Bürgerentscheide. Am 25. Februar waren die Wähler der Gemeinde gefragt, ein wichtiges Votum abzugeben. Im Gemeinderat beschlossene Grundsatzbeschlüsse für eine Wirtschaftsansiedlung in Lobstädt und Großzössen wurden von einer Bürgerinitiative in Frage gestellt.

Verfahrensprüfung und Abstimmungen stellten unsere kleine Gemeindeverwaltung vor eine schwierige Aufgabe. Das ganze wurde von den Medien mit großem Interesse verfolgt. Auch weil die öffentliche Diskussion an Dramatik zunahm. Die Kritik an Investor, Gemeinderat und Verwaltung nahm zunehmend Schärfe auf. Der Höhepunkt war eine Anzeige gegen mich, weil ich Sachlichkeit und Respekt einforderte.

Alle vier Bürgerentscheide scheiterten am Quorum. Der gesetzlich geforderte Anteil der „Ja“-Stimmen wurde nicht erreicht. Auch die Strafanzeige gegen mich wurde von der Staatsanwaltschaft eingestellt.

Ich danke den fleißigen Mitarbeitern unserer Gemeindeverwaltung, allen voran unserem Hauptamtsleiter Andreas Gohr und allen freiwilligen Helfern in den Abstimmungslokalen. Dank auch an Frau Seyfarth von der Kanzlei HMW, die uns juristisch kompetent zur Seite stand. Die Bewältigung dieser Aufgabe war zwar ein Kraftakt. Er wurde mit Engagement, Teamgeist und Willen gemeistert.

Parallel zu den Bürgerentscheiden begann ein Prozess, der wegweisend für die Entwicklung der Gemeinde Neukieritzsch ist. Am 21. Februar reiste unsere Delegation mit Henry Graichen an der Spitze nach Dresden in die Staatskanzlei. Dort trafen wir uns mit Ministerpräsident Michael Kretschmer und Vertretern des Kultus- und des Regionalministeriums. Einige Folgetermine u.a. vor Ort in Regis und Deutzen führten zum feierlichen Termin der Unterzeichnung einer Absichtserklärung am 16. Mai im Landratsamt. Vom Ministerpräsidenten wurde beiden Kommunen Fördermittel für Bau und Rekonstruktion der Oberschulen verbindlich zugesagt.

Wichtig auf diesem Weg war auch die Sitzung des Kreistages am 20. März. Fast einhellig stimmte der Kreistag für die Aufnahme der Oberschule Deutzen in den Schulnetzplan des Landkreises. In einer eigenen Sondersitzung am 14. August vergab der Gemeinderat die Planungsleistungen. Die Gemeinderäte unterbrachen ihre Sommerpause, um fristgerecht am 28. September den Fördermittelantrag beim Kultusministerium stellen zu können.

Während die Bauarbeiten in der Ernst-Thälmann-Straße voranschritten, wurde es nötig die tiefer liegende Kanalisation in der Max-Reimann-Straße zu ertüchtigen. Als Problem erwies sich dabei der dortige Baubestand. Im schwierigen Abwägungsprozess entschied der Gemeinderat, die Alleebäume zu erhalten, was wiederum ZBL und Baufirma vor eine schwierige Aufgabe stellte. Mit der fachlichen Kompetenz der Mitarbeiter des ZBL und mehreren Ortsterminen konnte doch eine Lösung gefunden werden, die sich sehen lassen kann.

Die Arbeiten für den grundhaften Ausbau der südlichen Ortszufahrt nach Kieritzsch, in der Bornschen Gasse und dem südlichen Teil der Dorfstraße gestalteten sich dagegen zunächst einfacher. Hier standen für die Finanzierung Einstandsmittel des Landkreises und Zuschüsse des Freistaats zur Verfügung. Parallel sollte durch den Freistaat die Abbiegespur von der S 71 auf die Ortszufahrt ertüchtigt werden. Wegen der Haushaltsperre des Freistaats ist das bis auf unbestimmte Zeit verschoben. Wir streiten uns jetzt mit dem zuständigen Landesamt über die

angefallenen Mehrkosten für die Planungsanpassung an den Altbestand.

Als letzte Maßnahme des bisherigen Fördergebiets im Ortskern Deutzen wurde die Lücke des Radweges von Regis-Breitungen zur S 50 entlang der Pleiße im Bereich der Ortslage geschlossen.

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 16. März war das Highlight für alle Kameraden im Gemeindeverband. Viele von Ihnen konnten sich über Auszeichnungen und Beförderungen freuen: Z.B. die Kameraden Steffen Ferver von der FF Lobstädt, Lutz Geißenhöner von der FF Lippendorf-Kieritzsch und Axel Niebisch von der FF Kahnsdorf für immerhin 40 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Aus dem Einsatz- und Ausbildungsgeschehen habe ich die Hochwasserschutz Ausbildung in Großzössen am 20. April in Erinnerung, an der sich Kameraden aus Neukieritzsch und Kahnsdorf beteiligten. Die theoretischen Grundlagen wurden erst von einem fachkundigen Ausbilder aufgefrischt. Anschließend ging es zur praktischen Übung, bei der z. B. der Aufbau eines Paletendamms und einer Quellkate geübt wurden.

Bereits am 2. Februar wurde die Jugendfeuerwehr Kahnsdorf gegründet. Damit wird in drei unserer fünf Ortswehren Jugendarbeit geleistet. Das ist ernsthafte Erziehungsarbeit. Verantwortungsbewusste junge Menschen, die bereit sind einen Dienst am Nächsten zu leisten, ohne den Vorteil für sich dagegen zu rechnen, ist das, was unsere Gesellschaft heute dringend braucht.

Ende Mai wurde Claus Naundorf mit dem Ehrenkreuz der Feuerwehr für 70 Jahre Mitgliedschaft in der FF Neukieritzsch ausgezeichnet.

Weiteres Highlight war der Feuerwehr- und Helfertag am 8. November. Auch dieses Jahr wurden wieder Kameraden der FF unseres Gemeindeverbandes ausgezeichnet: Mario Blas, Volkmar Sonthof, Michael Hartmann von der FF Neukieritzsch, Mathias Hoffmann und Karsten Haul von der FF Kahnsdorf für 25 Jahre Mitgliedschaft. André Haring von der FF Lobstädt erhielt diese Auszeichnung für 40 Jahre aktiven Dienst. Michael Hartmann wurde mit dem Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Neben Freude gehört auch Trauer zum Leben, nicht nur in der Freiwilligen Feuerwehr:

Die FF, der Heimatverein Lippendorf-Kieritzsch und die Gemeinde trauern um Ulf Petter, der Ende März im Alter von 45 Jahren viel zu früh verstarb.

Im April nahmen wir Abschied von Kameraden Rudolf Schulze. Bis 2018 leistete er 46 Jahre aktiven Dienst in der FF Kahnsdorf. Erst vor Kurzen erfuhren wir, dass Kameradin Heidrun Neumann von der FF Neukieritzsch im Alter von 81 Jahren verstarb. 60 Jahre Mitglied, war sie 1967 eine der Gründerinnen der Frauenlöschgruppe.

Nicht nur Bergen, Retten, Löschen und Jugendarbeit sind die Dinge, die unsere Feuerwehrleute leisten. Über die Feuerwehrvereine werden auch andere tolle Sachen organisiert, wie die Bank an der Bushaltestelle in der Kreudnitzer Allee in Kahnsdorf, ein Kühlschrank für den Kindergarten Lobstädt, das Parkfest in Kahnsdorf im August, der Weihnachtsmarkt in Neukieritzsch, um nur einiges zu nennen.

Am 18. März konnte unser Ordnungsamt ein neues Dienstfahrzeug in Empfang nehmen. In Blau-Silber und der Aufschrift **ORDNUNGSAMT** sind unsere Mitarbeiter nun für alle sichtbar im Gemeindegebiet unterwegs.

Die Erfolge der Leichtathleten der Sportfreunde Neukieritzsch im Jahr 2024 konnten sich sehen lassen. Im März schafften sie drei Senioreneuropameistertitel: Jana Keller über 5 km Gehen und Ines Mikoleiczik im Gewichtwerfen, Dr. Birgit Burzlaff im Weitsprung. Im Juni brachte Ute Lauchstädt über 1500 m den deutschen Meistertitel nach Neukieritzsch.

Am 10. April wurden auf dem Schulhof in Lobstädt fünf Linden gepflanzt. Als Geschenk der MoveOn Energy GmbH sollen sie künftig für Schatten auf dem Schulhof und in den Klassenzimmern sorgen. Vielen Dank dafür auch im Namen der Kinder!

Beeindruckend war die Reise ins niederländische Beverwijk und nach Velsen Noord. Mein Amtskollege aus Leuna, Michael Bedla und ich folgten der Einladung der „Stiftung 16. April 1944“ um Cor Bart. Bei einer Feierstunde gedachten wir 486 unschuldigen jungen Männern, die vor genau 80 Jahren, an jenem 16. April bei einer Razzia der deutschen Besatzer zur Zwangsarbeit in Lager in Zöschen, Pulgar und Lippendorf verschleppt wurden. Ein großer Teil kehrte von dort nicht wieder nach Hause zurück. Die Schilderungen dieses unendlichen Leides waren erschütternd. Solche Schicksale wiederholten sich in der Zeit des Nationalsozialismus millionenfach in Europa. Daher ist es unbegreiflich, dass es Menschen gibt, die einen Schlussstrich unter die Geschichte fordern.

Bei diesem Gedenken geht es nicht um Schuld. Es geht darum, nicht zu vergessen. „Nie wieder!“ ist leider immer noch ein Gebot dieser Zeit!

Die Pfadfinder waren am 27. April in Neukieritzsch unterwegs, um achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln. Mehrere Teams waren im Ort unterwegs und trugen Einiges zusammen. Selbstverständlich unterstützte die Gemeinde diese Aktion.

Am 8. Mai gedachten wir den Opfern des 2. Weltkriegs an den Gedenkstätten in Großzössen, Pulgar und an der Kippe in Lippendorf. Dieses Mal besuchte uns eine Delegation aus den Niederlanden. Landrat Henry Graichen, Carlo de Smet von der DOW, Bürgermeister a.D. Werner Eißner aus Lippendorf, Gemeinde- und Ortschaftsräte nahmen am Gedenken teil. Eine kleine Andacht in der Kieritzscher Kirche gab dem Anlass einen feierlichen Rahmen.

Der 25. Mai sorgte auf dem Marktplatz von Neukieritzsch für einen großen Auflauf. Ein Team des MDR hatte sich zum Dreh der Sendung „Mach Dich Ran“ angesagt. Wie die Aufgabe zum Thema Fußball für mich ausging, wissen sicher die meisten. Ich sage nur so viel: Mir wurde von vielen Neukieritzschern versichert, dass ich die schwierigeren Aufgaben bekommen hatte. Für den Teil danach hatte ich nicht die richtigen Schuhe an. Der Gaudi war es wert und die Neukieritzscher wurden gut von den Kameraden der FF Neukieritzsch versorgt.

Ab dem Nachmittag fand am Hainer See wie jedes Jahr das Seehausfest mit einem bunten Programm und Führungen über das Gelände statt. Dabei kann man immer wieder Neues entdecken.

Im Mai ging es mit freudigen Terminen Schlag auf Schlag. Nachdem der MP am 16. die Absichtserklärung für Fördermittel für die Oberschule unterzeichnete, kam keine zwei Wochen später Staatssekretärin Barbara Meyer nach Lobstädt, um den Fördermittelbescheid für den Neubau des Kindergartens der „Lobstädter Würmchen“ zu überbringen. Die Gemeinde konnte sich über 6,17 Mio. € freuen. Davon kommen etwas über 6 Mio. € aus dem Haushalt des Bundes und etwa 170.000 € vom Freistaat Sachsen.

Jedes Jahr im Sommer feiert der Musikverein Neukieritzsch-Regis sein Sommernachtsfestival. Schon das Vorprogramm, an dem sich die Sportvereine aus Deutzen und Neukieritzsch, der Neukieritzscher Karnevalsclub, der Kinderchor der Grundschule und die Freiwillige Feuerwehr beteiligten, brachte reichlich Unterhaltung.

Die Gemeinderatswahlen deuteten schon vor dem Termin am 9. Juni einen Generationswechsel an. Einige Gemeinderäte traten aus Alters- und beruflichen Gründen nicht wieder zur Wahl an. Durch diese Entscheidungen und durch das Wählervotum schieden zehn Gemeinderäte aus dem Gremium aus. Ohne die Leistungen der anderen zu schmälern, möchte ich hier zwei besonders erwähnen:



Eckardt Landgraf war seit 1990 ununterbrochen kommunalpolitisch aktiv. Anfangs erster und letzter frei gewählter Bürgermeister der Gemeinde Breunsdorf, wechselte er in den Gemeinderat Neukieritzsch. Zuletzt war unser erster stellvertretender Bürgermeister.

Auch Claus Bruncke kann man als Urgestein des Gemeinderates bezeichnen. Seit 1999 ununterbrochen Gemeinderat, hatte sein Wort stets Gewicht und führte oft zu klaren Entscheidungen, auch wenn die Sachlage kompliziert war.

Beide, Eckardt Landgraf und Claus Bruncke haben Neukieritzsch geprägt. Das Bild unserer Gemeinde ist zu großen Teilen auch ihr Verdienst. Dafür möchten wir Ihnen unseren Dank und Respekt aussprechen.

Im Ergebnis der Wahl zogen neun neue Gemeinderäte in das Gremium ein. In der konstituierenden Sitzung am 13. August wurde Sebastian Ludwig zum ersten und Jens Littmann zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

War in der vorigen Wahlperiode im Gemeinderat ein Sitz vakant, bleiben dort nun zwei Sitze unbesetzt. Es liegt mir fern, das Wahlergebnis zu werten. Der Wähler hat entschieden. Ein Einwand sei mir bei aller Neutralität an der Stelle dennoch erlaubt: Ich finde es schade, wenn der Unmut der Wähler über Bundes- und Landespolitik derart hart bis auf die kommunale Ebene durchschlägt. Menschen die sich an anderer Stelle fleißig in der Gemeinde engagieren, können keine Verantwortung übernehmen, weil der Denkkzettel für die sogenannten „Altparteien“ wichtiger ist.

Ähnlich verhält es sich mit dem Abstimmungsergebnis in der Gemeinde zur Landtagswahl am 1. September. Hätten alle Wähler im Freistaat so abgestimmt, wie in unserer Gemeinde, wäre die Fördermittelzusage von MP Michael Kretschmer für die Oberschule in Deutzen wahrscheinlich nur noch das Papier wert, auf dem sie geschrieben wurde.

Am 26. Juni startete der Glasfaserausbau für die schnelle, flächendeckende Internetversorgung im Gemeindegebiet. Wir freuen uns, dass enviaTel als lokaler Anbieter das mit einer Investition von mehr als 13 Mio. € eigenverantwortlich möglich macht. Im digitalen Zeitalter ist die Internetversorgung mit hohen Übertragungsgeschwindigkeiten gleichbedeutend mit der Versorgung mit Trinkwasser und elektrischer Energie oder der Entsorgung von Abwasser und Müll. Das Schritthalten in dieser Technologie ist ein bedeutender Standortvorteil.

Am folgenden Tag kam es zum feierlichen Abschluss der Kooperationsvereinbarung der Städte Böhlen, Rötha und der Gemeinde Neukieritzsch für eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Einwohnermeldewesens. Seit dem ist es möglich, dass sich die Bürger der drei Kommunen im Fall einer Verhinderung des heimischen Einwohnermeldeamts auch an die Behörde der beiden Nachbargemeinden wenden können.

Mit einem symbolischen Knopfdruck ging am 3. Juli der Energiepark Witznitz medienwirksam in Betrieb. MP Michael Kretschmer und viele wichtige Vertreter aus Wirtschaft und Politik würdigten den feierlichen Moment mit ihrem Besuch. Auf einer Fläche von ca. 500 ha entstand in einer Bauzeit von zwei Jahren das größte Solarkraftwerk Europas. Die installierte Leistung von ca. 650 MW entspricht ungefähr einem Drittel der, des Kraftwerks Lippendorf. Mit der Umsetzung der Investition von Signal Iduna und HansalInvest durch die Firma MoveOn stellt man in unserer Region unter Beweis, dass klimaneutrale Energieerzeugung im industriellen Maßstab möglich ist.

Bemerkenswert war auch die Nacht der offenen Dorfkirche in Lobstädt am 6. Juli. Das Orgelkonzert, die Präsentation aus dem Strafvollzug in freien Formen im Seehaus und der Auftritt des Flötenkreises beeindruckten die Besucher sehr. Spektakulär war der Sonnenuntergang, den die Besucher beim Aufstieg in den Kirchturm beobachten konnten.

Der 12. Juli war der 70. Geburtstag unseres Freibads. Leider kann man von dieser Saison nicht behaupten, dass sie eine gute war. Die Umstellung auf das neue Kassensystem war eine gesetzlich vorgeschriebene Notwendigkeit und eine Katastrophe. Ich gebe zu, dass wir hier bei der Auswahl der Technik schlecht beraten waren. Es zeigten sich manche Tücken aber auch erst nach der Inbetriebnahme. Wir haben das Problem erkannt, die Lösung bleibt eine Herausforderung, vom Angebot der technischen Lösung und finanziell.

St. Konrad in Deutzen war letztes Jahr immer wieder Ort für öffentliche Veranstaltungen. Die regelmäßig stattfindenden Bürgergerrunden, von Ortsvorsteher Andy Krummsdorf organisiert, brachten im Februar, Mai und August viele Besucher in das Gotteshaus.

Am 2. September war der Workshop für das Ortsentwicklungskonzept Grund vieler Deutener dort mitzuarbeiten. Die Organisatoren waren von der Zahl der Teilnehmer schwer beeindruckt. Weiter ging es am Tag der Schöpfung am 6. September, an dem sich zum ökumenischen Gottesdienst und zur Podiumsdiskussion auch die Bischöfe des Bistums Dresden Meißen Heinrich Timmerevers und der evangelischen Kirche in Sachsen Tobias Bilz eingefunden hatten. Am 21. September feierte der Verein der „Ökokirche“ sein Bürgerfest.

Ein anderer Treffpunkt in Deutzen feierte sein Comeback: der alte Kindergarten. Seit August 2024 bietet das Haus mit entsprechender amtlicher Genehmigung dem Ortschaftsrat sein Domizil.

Dort war am 3. September ein weiteres für Deutzen wichtiges Thema Grund einer Infoveranstaltung: Der Radweg entlang der S 50 in Richtung Borna. Vertreter des LaSuV stellten den aktuellen Stand der Planung vor und kamen mit Grundstückseigentümern entlang der Trasse ins Gespräch.

Am 21. September hatten wir in unserer Parkarena den Landesfeuerwehrverband zu Gast, die Interessenvertretung aller Feuerwehrleute im Freistaat. Die Veranstaltung gab dem sächsischen Innenminister Armin Schuster und mehreren Landtagsabgeordneten Anlass, unsere Gemeinde zu besuchen. Beim Fahneneinmarsch war Jonas Irmischer mit der Traditionsfahne der FF Neukieritzsch ganz vorn mit dabei. Eine ganz große Ehre, die auch mir zu Teil wurde, in dem ich ein Grußwort halten durfte.

Grund zum Feiern hatten die Karatekas des Budokan Kampfsportvereins Deutzen. Mehrere Jahre waren sie ohne Dojo. Der Verein bangte ohne eigene Trainingsmöglichkeit sogar um seine Existenz. Soweit wollten wir es nicht kommen lassen und suchten nach einer Lösung, die nicht ganz so einfach zu finden war. Am 27. September stellten die Kampfsportler endlich ihr neues Dojo im ehemaligen Sportraum der alten Kita vor. Alles in Eigenleistung renoviert, kann sich der schicke Trainingsraum wirklich sehen lassen. Es war ein harter, zäher Kampf, der sich aber doch gelohnt hat.

Im Oktober feierte unser Gemischter Chor mit einem Festkonzert sein 135-jähriges Gründungsjubiläum. Das tolle Programm zur Feier bot den Gästen ein ganz besonderes Vergnügen. Die Zahl der Gratulanten und Grußbotschaften war enorm. Das zeigt, dass unsere Sängerinnen und Sänger nicht nur aus der näheren Umgebung große Anerkennung erfahren. Wie wir heute wieder erleben dürfen, ist das auch wohlverdient. Der Gemischte Chor trägt mit seinen überregionalen Auftritten im In- und Ausland zur Verständigung zwischen den Menschen bei. Ein schöner Nebeneffekt ist, dass der Name unserer Gemeinde in einem angenehmen Zusammenhang immer mitgenannt wird. Herzlichen Glückwunsch nochmal an dieser Stelle! Macht bitte weiter so!

Traditionell begann am 11.11. wie jedes Jahr und wie fast überall die Karnevalssaison auch bei uns. In diesem Jahr war dieser Saisonstart ein spezieller, denn der ist auch der 40. Geburtstag des NKC gewesen. Weil die Galaveranstaltung dazu erst am vergangenen Wochenende war, ist die in meiner Rede zum Neujahrempfang im nächsten Jahr dran.

Mit einem zeitigen ersten Advent und den folgenden Advents- und Weihnachtsfeiern kam auch schon das Jahresende in Sicht. Den Auftakt gab es gleich am 30. November in Lobstädt, wo an der Feuerwehr der Weihnachtsbaum geschmückt wurde. Es folgte das Lichterfest in Kieritzsch, auch dort an der Feuerwehr. Turbulent wurde es am 7. Dezember, an dem fast zeitgleich in Neukieritzsch auf dem Markt, wie in Deutzen an der Kirche zum Weihnachtsmarkt und in Großzössen zum Advents-glühen eingeladen wurde. Es war schade, dass der Regen die große Mühe fast zunichtemachte und so mancher zu Hause blieb.

Über das dritte Adventswochenende gab es in Kahnsdorf an zwei Tagen Weihnachtsmarkt. Glanzvoller Schlusspunkt war am 3. Advent die Weihnachtsgala der Neukieritzscher Vereine. Musikverein, Gemischter Chor, der Neukieritzscher Karnevalsclub, der Chor der Grundschule und der ABC-Club aus dem Haus der Zukunft machten den Abend zu einem tollen Erlebnis. Mit der gleichzeitigen Verleihung der Ehrenamtsauszeichnungen war auch für Spannung gesorgt. Freuen durften sich Victor Vetter der Leiter des Gemischten Chors, Jenny Kreft und Emily Schubert vom Neukieritzscher Karnevalsclub, Markus Götz vom Kleingartenverein „Untern Linden“ und unsere Frau Zippel von der Gemeindeverwaltung.

Welche Veränderungen gab es im letzten Jahr in der Gemeindeverwaltung: Wir verabschiedeten Frau Teichert aus dem Einwohnermeldeamt in den wohlverdienten Ruhestand. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute.

Im Sommer verließ die Bauamtsleiterin Frau May die Gemeinde. Ihr wünschen wir für ihren weiteren Weg viel Erfolg.

Als neue Mitarbeiter begrüßten wir seit Januar 2024 Frau Atzler im Standesamt und Herrn Heinze im Einwohnermeldeamt.

Neu geschaffen wurde eine Stelle für einen Mitarbeiter, der sich um Digitalisierung und Informationstechnik kümmert. Wir stehen vor der Herausforderung künftig Verwaltungsprozesse zu digitalisieren. Von den Aufsichtsbehörden gefordert, soll das auch Bürger-freundlichkeit stärken, Behördengänge vereinfachen oder gänzlich ersetzen. Hier steht uns seit Juli Herr Greunke als Fachmann zur Seite.

Im Rahmen seiner Verwaltungsausbildung verstärkt Herr Weinreich seit August für eine gewisse Zeit unser Team.

Im Oktober gelang es, mit Frau Hain die seit langem vakante Sachbearbeiterstelle in der Bauverwaltung neu zu besetzen. Neue Bauamtsleiterin ist seit 2. Januar dieses Jahres Frau Freiberg. Wir sind froh, diese wichtige Führungsposition schnell wieder besetzt zu haben.

Jetzt ist die Kernverwaltung nach ca. zweieinhalb Jahren wieder voll besetzt. An dieser Stelle möchte ich mich auch sehr bei Frau Zander und Herrn Albrecht bedanken, die in der Zeit der unbesetzten Amtsleiterstelle im Bauamt besondere Einsatzbereitschaft gezeigt haben.

Mit mehreren Neueinstellungen gelang es, die zeitweise Unterbesetzung im Bauhof abzustellen. Weil unsere neuen Mitarbeiter entsprechende Erfahrungen in diesem Bereich vorweisen können, konnten wir die Tagbereitschaft unserer Freiwilligen Feuerwehr ausbauen.

Das Thema Einsatzbereitschaft möchte ich in diesem Zusammenhang noch einmal aufgreifen: Wahlen und Bürgerentscheide, Volksfeste, Großveranstaltungen in der Parkarena, Bürgerversammlungen, Gemeinde- und Ortschaftsratssitzun-

gen wären ohne den fleißigen Einsatz unserer Gemeindemitarbeiter gar nicht möglich. Dass hier oftmals Arbeitszeit nach Feierabend, in den Abendstunden, an Wochenenden oder gar feiertags anfällt, erkennen leider nur wenige. Hier wünsche ich mir für unsere Kollegen und ihre Familien etwas mehr Verständnis, wenn manchmal zusätzliche Wünsche nicht gleich erfüllt werden können. Das Team der Gemeinde Neukieritzsch ist ein Klusseteam! Auf das, was unsere Mitarbeiter leisten, können sie, können wir stolz sein! Vielen Dank!

Zum Schluss ein Ausblick auf das bereits angebrochene Jahr: Schon Übermorgen entscheidet der Gemeinderat zum Ortsentwicklungskonzept in Deutzen. Es erschließt uns hoffentlich den Zugriff auf Fördermittel aus dem Städtebaubereich. Damit soll es z.B. möglich werden, das alte Schulgebäude in Deutzen im Herbst dieses Jahres für den Neubau abzureißen.

Noch im Februar startet der Baubeginn für den neuen Kindergarten der „Lobstädter Würmchen“ mit einem feierlichen ersten Spatenstich. Das Bau-feld wird derzeit hergerichtet. Beim Umbau der Räume für den Hort der Lobstädter Grundschule laufen die Arbeiten ebenfalls schon auf Hochtouren.

Auch im Februar wird die ehemalige K 7950 als südliche Zufahrt nach Kieritzsch vollständig freigegeben. Es ist Beschlusslage des Gemeinderats, die Arbeiten im dritten Bauabschnitt in der Pödelwitzer Straße in diesem Jahr fortzuführen.

Die Weiterführung der Planungen für das Rechenzentrum im GreenPowerPark auf dem Gelände der ehemaligen Brikettfabrik und dem Energiepark Kleinzössen ist bereits angekündigt.

Am 8. Mai jährt sich das Ende des 2. Weltkriegs in Europa und damit das Ende der Nazidiktatur zum 80. Mal. Um den Opfern des Krieges gemeinsam zu gedenken, erwarten wir erneut unsere niederländischen Freunde. Eine Einladung erhalten auch die Bürgermeister Martijn Smit aus Beverwijk und Frank Dales aus Velsen Noord.

In den Tagen vom 5. bis 9. Mai werden die Feiern zum 120. Jubiläum der Grundschule Lobstädt nachgeholt und für den traditionellen Termin am Wochenende um den 3. Oktober kündige ich den Besuch aus unserer Partnergemeinde in Deizisau an.

Fast zum Schluss noch zwei besondere Daten: Die 100 Jahre-feiern unserer Freiwilligen Feuerwehren in Neukieritzsch am 24./25. Mai und in Großzössen am 6. September. Spenden Sie bitte reichlich zum Dankeschön für unsere Alltagshelden!

Passend zum Geburtstag ist für die FF Neukieritzsch ein neues Fahrzeug als HLF 20 bestellt. Das gebrauchte Neukieritzscher Fahrzeug wird nicht verschrottet oder verkauft. Das bekommt die FF Kieritzsch, sie gibt wiederum ihre bisherige Fahrzeug-technik an die FF Großzössen weiter. Damit wären alle Ortsweh-ren des Gemeindeverbandes mit vollwertigen Löschfahrzeugen ausgerüstet.

Die Bundestagswahl am 23. Februar liegt noch vor uns. Bis dahin und auch für die Zeit danach wünsche ich mir einen respekt-vollen Diskurs. Das heißt, dass jeder dem anderen so gegen-über auftritt, wie er es für sich selbst von anderen erwartet. Kritik und kontroverse Meinungen sollen zum Nachdenken anregen und bestenfalls für eine Lösung sorgen, die allen weitgehend gerecht wird. Menschenverachtende und hasserfüllte Botschaf-ten sind weder Kritik noch Meinung.

Wenn die Zeiten auch unsicher sind. Was aus Deutschland, was aus Neukieritzsch wird, liegt an uns selbst. Helfen Sie mit etwas Gutes daraus zu machen!

*Glückauf!*

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

[wittich.de](http://wittich.de)



## Neujahrsempfang des Bürgermeisters fand großen Zuspruch

Traditionell lud der Bürgermeister zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 26.01.2025 in den Festsaal der Gemeinde ein.



Der Einladung folgten viele Bürgerinnen und Bürger, der Landrat, Bürgermeister der Nachbarkommunen, Vertreter der Wirtschaft und ortsansässiger Betriebe, zahlreiche Vereinsmitglieder, Gemeinderäte und Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr. Auch internationale Gäste konnten in diesem Jahr begrüßt werden.



Nach der musikalischen Eröffnung durch das Trio Ton-Kollektiv begrüßte der Bürgermeister Thomas Meckel alle Anwesenden und ließ das vergangene Jahr Revue passieren. Neben dem Trio Ton-Kollektiv sorgte auch der Gemischte Chor Neukieritzsch e. V., in diesem Jahr erstmals mit Tanzeinlagen des Tango-Duo-Feldversuches, für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.



Wie in jedem Jahr erfolgte die Übergabe der Zuwendungen der Stiftung Lebendige an die Vereine. Erfreulich ist, dass sehr viele Anträge bei der Stiftung eingegangen sind. Sieben Anträge konnten befürwortet werden. **Dabei erhielten:**

- der Kleingartenverein „Gartenfreunde“ e. V. zur Erneuerung des Fußbodenbelags im Vereinsheim 5.666,81 Euro,
- die Freiwillige Feuerwehr Großzössen für die Anschaffung einer traditionellen Feuerwehrfahne anlässlich der 100-Jahrfeier 4.069,80 Euro,
- die Kleingartensparte „Untern Linden“ e. V. für die Anschaffung von Sonnen- und Regenschutz einen Förderbetrag von 1.760,05 Euro,
- der Feuerwehrverein Neukieritzsch e. V. für die Anschaffung von 2 Pavillons, 5 Bierzeltgarnituren und 3 Stehtischen einen Förderbetrag 1.231,20 Euro,
- der SV Blau-Weiß Deutzen e. V., Abteilung Fußball für die Anschaffung von Allwetterjacken für 28 Kinder einen Förderbetrag 932,15 Euro,
- Budokan Deutzen e. V. einen Förderbetrag von 458,10 Euro für die Anschaffung einer Musikanlage für den Vereinssport und
- der Gleis 1 e. V. für die Anschaffung einer Musikanlage mit Mikrofonen, Licht- und Bühnentechnik einen Förderbetrag in Höhe von 3.293,10 Euro.

Der Bürgermeister dankte noch einmal ausdrücklich allen Vereinsmitgliedern, die sich ehrenamtlich engagieren und somit unsere Gemeinde lebens- und liebenswert machen.







Das Gardeballett des Neukieritzscher Karnevalsclubs rundete im Anschluss das kulturelle Programm ab und begeisterte das Publikum.

Der Wehrleiter der FF Neukieritzsch, Kamerad Michael Hartmann, nutzte die Gelegenheit, sich bei der Gemeindeverwaltung im Namen der Kameradinnen und Kameraden für die Unterstützung und die Investitionen zu bedanken und lud alle zur bevorstehenden Jubiläumsveranstaltung der FF Neukieritzsch am 24.05.2025 herzlich ein.

Mit dem gemeinsamen Singen des „Steigermarsch“ und der Einladung auf ein Glas Sekt dankte der Bürgermeister den Gästen für die zahlreiche Teilnahme und freute sich auf anregende Gespräche im Anschluss.

## Neue Bauamtsleiterin hat ihren Dienst aufgenommen



Seit 02.01.2025 sind in der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch wieder alle offenen Stellen besetzt.

Das Bauamt wird seitdem von Frau Simone Freiberg geleitet. Frau Freiberg ist eingetragene Stadtplanerin (AKS Sachsen) und konnte während ihrer beruflichen Laufbahn bereits langjährige Erfahrungen in der freien Wirtschaft sowie in einer Stadtverwaltung sammeln.

Frau Freiberg ist hochmotiviert und hat mit viel Freude Ihre Aufgaben begonnen. Im Bauamt ist sie gut angekommen. Die Kollegen und Kolleginnen haben ihr in den ersten Wochen alle Projekte vorgestellt.

Auf die Zusammenarbeit mit der Politik, die sie schon aus ihren vorherigen Tätigkeiten kennt, freut sie sich, sagt Freiberg. Ihre Rolle sei es, die Dinge „auf eine sachliche Ebene zu bringen“. Sie sieht sich „als Beraterin für Bürgermeister und Kommunalpolitik“, sei offen für Anregungen und Kritik.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Frau Freiberg und wünschen ihr viel Erfolg.

## Die Gemeinde Neukieritzsch trauert um Pfarrer i. R. Thomas Krieger



Foto: Thomas Meckel

In der Nacht vom 4. zum 5. Februar starb Pfarrer i. R. Thomas Krieger im Alter von 73 Jahren. Mit ihm verliert unsere Gemeinde einen Menschen, der seit seinem Dienstantritt in Lobstädt im Jahr 1984 viele Verdienste erworben hat.

Als Organisator von Umweltgottesdiensten war Thomas Krieger während der politischen Wende in den neunziger Jahren, später auch lokalpolitisch aktiv, unter anderem als Kreistagsabgeordneter.

Die Rekonstruktionen der Kirche und des Pfarrhauses in Lobstädt sind in großem Maße ihm zu verdanken. Über Jahrzehnte hinweg waren die Krippenspiele aus seiner Feder für viele Höhepunkte eines jeden Weihnachtsfestes nicht nur in Lobstädt, sondern zeitweise auch in Kahnsdorf und Großzössen.

In den 2000er Jahren setzte er sich für die Interessen der Einwohner von Heuersdorf ein. Der Transport der Heuersdorfer Emmauskirche nach Borna im Jahr 2007 bleibt hier auch mit seinem Namen verbunden.

Sein Andenken wird an mancher Stelle unserer Gemeinde lange Zeit sichtbar bleiben und uns an ihn erinnern.

Thomas Meckel  
Bürgermeister

## An alle Geschäftsleute und Unternehmen im Gemeindegebiet

Sehr geehrte Gewerbetreibende,  
liebe Mitbürger,

für den täglichen Einsatz bei Besorgungsfahrten jeder Art, für die Beförderung unserer Kinder aus den Kitas bzw. der Grundschulen sowie für die Nutzung durch unsere Vereine brauchen wir dringend ein neues und im Unterhalt kostengünstiges Fahrzeug. Das Unternehmen DRIVE marketing GmbH wird uns für die nächsten fünf Jahre ein solches Fahrzeug kostenlos zur Verfügung stellen.

Die Finanzierung erfolgt durch das Anbringen von gut sichtbaren Präsentationsflächen auf dem Fahrzeug. Hierbei können Sie einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen unseres Vorhabens leisten.

Für Sie als Unternehmer besteht die Möglichkeit, durch eine attraktive Werbefläche im ganzen Gebiet innovativ und kostengünstig in Erscheinung zu treten.

Unterstützen Sie uns bei der Realisierung unseres Anliegens.

Herzlichen Dank auch im Namen aller, die von dem neuen Fahrzeug profitieren.

*Thomas Meckel, Bürgermeister*

## Willkommensbesuch bei der neuen Geschäftsführung der DOW

Den Wechsel in der Geschäftsführung des DOW Olefinverbund GmbH nahmen die Bürgermeister der Standortkommunen und der Landrat zum Anlass für einen Willkommensbesuch am hiesigen Standort in Böhlen-Lippendorf. Seit 1. Oktober ist Frau Kristan Soto aus den USA neue Vorsitzende der Geschäftsführung. Ihr Vorgänger in diesem Amt, Herr Carlo de Smet wechselte zurück an seinen Heimatstandort in den Niederlanden.



Die Vertreter von DOW, Landrat und Bürgermeister bekräftigten gegenseitig, die vertrauensvolle Zusammenarbeit und gute Nachbarschaft auch in Zukunft weiterführen zu wollen. Für die Bewältigung der künftigen Herausforderungen für das Unternehmen sagten die Kommunalvertreter ihre Unterstützung zu.

## Es ist nicht zu fassen

Wie oft musste ich schon solche Artikel schreiben. Es geht mal wieder um unsere Hundetoiletten. Gezielt um die, die am Parkplatz in der Straße der Einheit steht.

Hundebesitzer, die die Hinterlassenschaft Ihrer Hunde ordnungsgemäß entsorgen wollen, werden daran gehindert, diese in den dafür vorgesehenen Behälter zu werfen.

So wird diese an den Fuß des Kübels abgelegt, was auch nicht in Ordnung ist.

Grund ist, so die Aussage unserer Bauhofmitarbeiter, dass Unmengen von Katzenstreu in großen Beuteln dort entsorgt werden. Auch Beutel mit Hausmüll sind regelmäßig dort zu finden. Den Mitarbeitern, die Freitag's die Kübel entleeren, ist es schon oft passiert, dass sie den blauen Sack gar nicht entnehmen können. Oftmals reißt er auch, da das Katzenstreu sehr schwer ist und der ganze Inhalt muss dann wieder von Hand mit Schaufel und Besen beseitigt werden.

**Diese Art der Entsorgung ist einfach nur eklig und eine Missachtung der Arbeit unserer Mitarbeiter.**

Katzenstreu und Restmüll gehören in die Hausmüllcontainer, die jedem zur Verfügung stehen.

Wenn man schon ein Tierfreund sein will, hat die Tierliebe nicht an der eigenen Haustür aufzuhören. Dann muss man auch konsequent sein und die Hinterlassenschaften ordnungsgemäß entsorgen.

Sollte jemand beobachten, dass Bürger andere Sachen im Kübel entsorgen, sollte er sich nicht scheuen, die Gemeinde davon in Kenntnis zu setzen.

Auch in dieses Metier fällt das eingezäunte Minispielfeld an der „Forelle“ in Kieritzsch.

Hundebesitzer gehen mit ihren Tieren hin und lassen sie dort laufen. Die Hunde können nicht wegrennen, es gibt ja einen Zaun.

Aber auch dort bleibt die Hinterlassenschaft liegen und wird von den Tierfreunden nicht entsorgt.

Dort spielende Kinder treten in die Hinterlassenschaften und haben die Schuhe voller Kot.

Auf einer wirklich kleinen Grünfläche an der Grundschule in Lobstädt stellt sich ebenfalls das Problem.

Freitags hatte der Hausmeister alles schön sauber gemacht. Am Montagfrüh musste er auf diesem kleinen Stück einen ¼ Eimer Hundekot wegräumen.

Dafür kann man beim besten Willen kein Verständnis aufbringen!

Ein sauberes Umfeld wünscht sich jeder und jeder kann seinen Teil dazu beitragen, Hundebesitzer und Katzenbesitzer inbegriffen.



*Andrea Ott  
Vollzugsbedienstete*



## Der Ortschaftsrat Deutzen informiert

Am 27.01.25 besuchte ich die seit April 2024 existierende Abteilung Dart unseres Sportvereins SV-Blau-Weiß. Der Vereinsabteilung hat 14 aktive Mitglieder und hat sich in dieser kurzen Zeit professionell eingerichtet, damit ein Training und ein geselliger Spielbetrieb durchgeführt werden können.

Man merkt den Mitgliedern an, dass sie sehr engagiert sind, da sie alles selbst finanziert, eingerichtet und aufgebaut haben. Mich freut es sehr, dass unsere Deutzenser sich organisieren und den Ort mit ihrer Tatkraft beleben.

Wer Interesse an einem Probetraining hat oder sofort am Spielbetrieb partizipieren möchte, kann sich an Herrn Hergesell unter der Telefonnummer 01775679812 wenden.



Das Training findet in der Richard-Wagner-Str. 4 im Gebäude der Kegelbahn zu folgenden Zeiten statt:

Montags ab 19:30 Uhr sowie mittwochs ab 19:30 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Ortsvorsteher

Andy Krummsdorf

## Der Ortschaftsrat Deutzen informiert

Am 16.01.2025 hielt unser Bürgerpolizist Mieding einen Vortrag in der Gaststätte „Zum Wasserturm“ über Einbruchschutz, Betrugserkennung und Diebstahlvorbeugung.

Die Anwesenden hörten gespannt zu und minutiös erklärte Herr Mieding wie man sich schützen kann.



Herr Mieding gab uns die Kontaktdaten der Polizeiberatungsstellen. Wer sich bei der Polizei informieren möchte, kann dies telefonisch unter 03419604951 oder per Mail [kpbst.pd-l@polizei.sachsen.de](mailto:kpbst.pd-l@polizei.sachsen.de) tun. Auch empfahl er die Internetseite [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de).

Wir haben uns sehr gefreut und freuen uns noch mehr auf seinen nächsten Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Ortsvorsteher

Andy Krummsdorf

## Sammlung von Altkleidern und Alttextilien im Landkreis Leipzig



In den vergangenen Wochen haben zahlreiche Artikel und Informationen zur Getrenntsammlung von Alttextilien sowie Hinweise auf mögliche Bußgelder ab dem 1. Januar 2025 für

Verunsicherung bei den Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises Leipzig gesorgt. Daher möchten wir hiermit Klarheit schaffen:

Bisher standen in den Städten und Gemeinden des Landkreises Leipzig flächendeckend Altkleidercontainer gemeinnütziger und gewerblicher Sammler zur Verfügung. Allerdings führt die zunehmend schlechtere Qualität der gesammelten Textilien sowie das Fehlen geeigneter Recyclingmöglichkeiten dazu, dass immer mehr Container entfernt werden.

Falls in einer Stadt oder Gemeinde keine Altkleidercontainer mehr vorhanden sind, können gut erhaltene Kleidungsstücke weiterhin in Sozialwarenkäufhäusern oder Kleiderkammern abgegeben werden. Auch über das Online-Angebot der KELL GmbH – den Tausch- und Verschenkenmarkt unter [www.kell-gmbh.de](http://www.kell-gmbh.de) – lassen sich Alttextilien weitervermitteln.

Um die verbleibenden Altkleidersammlungen nicht weiter zu gefährden, sollten stark zerschlissene, verdreckte oder kontaminierte Textilien nicht über die Altkleidercontainer, sondern über die Restabfalltonne entsorgt werden. Größere Mengen gehören in die Sperrmüllcontainer an den Wertstoffhöfen.

### Faustregel für die richtige Entsorgung

Wer sich unsicher ist, ob ein Kleidungsstück oder Textil noch in die Altkleidersammlung gehört, kann sich folgende Faustregel merken: Würde man es noch einem Freund oder Bekannten geben? Ist die Antwort nein, sollte das Stück in den Restabfall. Stark verschlissene, verschmutzte oder nicht mehr tragbare Kleidung (Lumpen) darf und sollte weiterhin über die Restmülltonne bzw. den Sperrmüll entsorgt werden.

Saubere, unbeschädigte und gut tragbare Bekleidung, Woll- und Strickwaren, paarweise gebündelte Schuhe, gebrauchte Handschuhe, Decken, Tischdecken, Bettwäsche, Hand- und Badetücher, Waschlappen sowie Gardinen gehören weiterhin in die Altkleidercontainer.

Diese Regelung gilt zumindest so lange, bis innovative Recycling- und Verwertungslösungen für eine nachhaltige Textilkreislaufwirtschaft entwickelt und im Landkreis Leipzig etabliert sind. Um die Menge an Textilabfällen zu reduzieren, empfehlen wir zudem, Kleidung und Schuhe nachhaltig zu kaufen, länger zu nutzen und auf Fast Fashion zu verzichten.

Für weitere Informationen zur Alttextilsammlung im Landkreis Leipzig wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der KELL GmbH:

Telefon: 034299 7060 10 (Durchwahl 2)

E-Mail: [abfallberatung@kell-gmbh.de](mailto:abfallberatung@kell-gmbh.de)

Website: [www.kell-gmbh.de](http://www.kell-gmbh.de)

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.  
Handy.  
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: [epaper.wittich.de/2798](http://epaper.wittich.de/2798)

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



**KJR**  
KINDER- UND JUGENDRING  
Landkreis Leipzig e.V.

**juleica**  
jugendleiter | in card

**Schulungstermine:**  
**21. bis 23.3. sowie 11. und 12.4.2025**

Du suchst einen Ferienjob, willst eine Kinder- oder Jugendgruppe begleiten oder einen Jugendclub leiten? Bei uns erhältst du die Qualifikationen als Jugendleiter\*in, so dass du in ganz Deutschland Jugendgruppen leiten kannst! Was musst du dafür tun?

**Teilnahme an der Juleica G Schulung:**

**Wann:** 21. bis 23.3. sowie am 11. und 12.4.2025 (Umfang 40 Stunden)  
**Wo:** Kinder- und Jugendhaus Bad Lausick, Turnerstr.1a  
**Voraussetzungen:** Alter mind. 16 Jahre, Teilnahme am gesamten Seminar, Erste-Hilfe Bescheinigung (nicht älter als 3 Jahre)  
**Kosten:** 20€ (inkl. Verpflegung)  
**Anmeldung über das Online-Formular unter [kjr-ll.de/jugendleitercard](http://kjr-ll.de/jugendleitercard) (bis 10.3.2025)**

**Termine:**

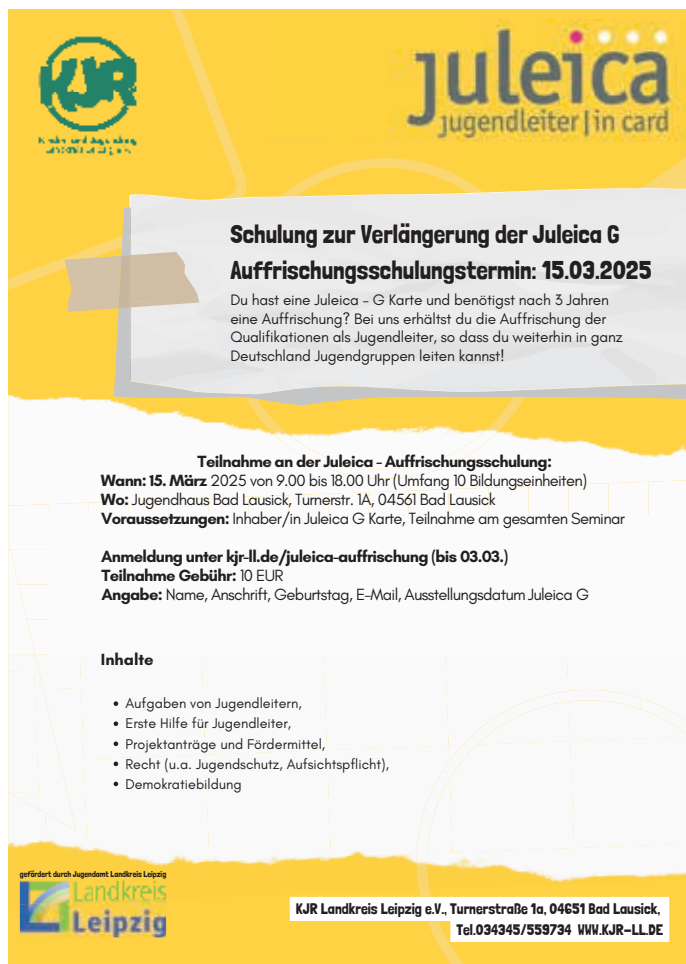
**Freitag, 21.3., 17.00-21.00 Uhr**  
**Samstag, 22.3., 9.00-18.00 Uhr**  
**Sonntag, 23.3., 9.00-16.00 Uhr**  
**Freitag, 11.4., 17.00-21.00 Uhr**  
**Samstag, 12.4., 9.00-18.00 Uhr**

**Inhalte:**

- Pädagogik (Aufgaben von Jugendleiter\*innen, Gruppendynamik und Konflikte)
- Recht (Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Haftung, Sexualstrafrecht)
- Projektmanagement (Förderung), Strukturen der Jugendhilfe
- Erste Hilfe für Jugendleiter\*innen
- Kindeswohl (Grundrechte und Kindeswohlgefährdung)
- Demokratiebildung
- sowie eigene Themen der Teilnehmenden

gefördert durch Jugendamt Landkreis Leipzig

**KJR Landkreis Leipzig e.V., Turnerstraße 1a, 04651 Bad Lausick, Tel.034345/559734**



**KJR**  
KINDER- UND JUGENDRING  
Landkreis Leipzig e.V.

**juleica**  
jugendleiter | in card

**Schulung zur Verlängerung der Juleica G**  
**Auffrischungsschulungstermin: 15.03.2025**

Du hast eine Juleica - G Karte und benötigst nach 3 Jahren eine Auffrischung? Bei uns erhältst du die Auffrischung der Qualifikationen als Jugendleiter, so dass du weiterhin in ganz Deutschland Jugendgruppen leiten kannst!

**Teilnahme an der Juleica - Auffrischungsschulung:**

**Wann:** 15. März 2025 von 9.00 bis 18.00 Uhr (Umfang 10 Bildungseinheiten)  
**Wo:** Jugendhaus Bad Lausick, Turnerstr. 1A, 04561 Bad Lausick  
**Voraussetzungen:** Inhaber/in Juleica G Karte, Teilnahme am gesamten Seminar

**Anmeldung unter [kjr-ll.de/juleica-auffrischung](http://kjr-ll.de/juleica-auffrischung) (bis 03.03.)**  
**Teilnahme Gebühr:** 10 EUR  
**Angabe:** Name, Anschrift, Geburtstag, E-Mail, Ausstellungsdatum Juleica G

**Inhalte**

- Aufgaben von Jugendleitern,
- Erste Hilfe für Jugendleiter,
- Projektanträge und Fördermittel,
- Recht (u.a. Jugendschutz, Aufsichtspflicht),
- Demokratiebildung

gefördert durch Jugendamt Landkreis Leipzig

**KJR Landkreis Leipzig e.V., Turnerstraße 1a, 04651 Bad Lausick, Tel.034345/559734 WWW.KJR-LL.DE**

## Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern I. Ordnung in Sachsen Information zur Wühltierbekämpfung



Die Landesstalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen weist darauf hin, dass im Rahmen der Unterhaltungsmaßnahmen an den sächsischen Gewässern I. Ordnung auch 2025 Fallen zur Wühltierbekämpfung aufgestellt werden. Die Maßnahmen dienen der Deichsicherheit, müssen deshalb geduldet werden und finden das ganze Jahr über statt. Schilder warnen an den jeweiligen Orten vor den aufgestellten Fallen. Aufgrund der Gefahr, die von ihnen ausgeht, dürfen die Fallen und Fanggeräte weder berührt, noch verändert oder entfernt werden! Wir bitten Eigentümer, Anlieger, Hinterlieger und die Öffentlichkeit an den Gewässern I. Ordnung, Grenzgewässern und an den öffentlichen Hochwasserschutzanlagen um Beachtung.

Die Landesstalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen ist verpflichtet, Gewässerunterhaltungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) anzukündigen.



LANDESTALSPERREN-  
VERWALTUNG

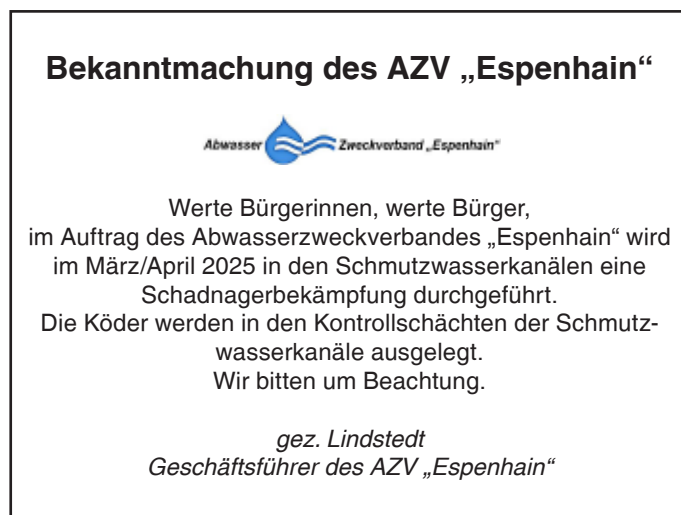
Freistaat  
SACHSEN

**Achtung Wühltierbekämpfung**  
(Maßnahme des Hochwasserschutzes)

**VORSICHT**  
Quetschgefahr  
Auf Finger und Hände achten.

Berühren verboten

Die Maßnahmen dienen einem optimalen Hochwasserschutz der Bevölkerung!




**Bekanntmachung des AZV „Espenhain“**

Abwasser Zweckverband „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,  
im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im März/April 2025 in den Schmutzwasserkanälen eine Schmutznagerbekämpfung durchgeführt. Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt.  
Wir bitten um Beachtung.

gez. Lindstedt  
Geschäftsführer des AZV „Espenhain“



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!  
Ihr Amtsblatt Neukieritzsch

## Emissionswerte der Bodensanierungsanlage Deutzen vom Monat Dezember 2024 kumulativ aufgerechnet

Tabelle der monatlich kumulativ erfassten Emissionswerte der BSA Deutzen im Jahr 2024

Abgas-komponenten	Dimension	Tagesmittelgrenzwert	Gefahrenere Parameter bis 31.12.2024
NO <sub>2</sub>	mg/Nm <sup>3</sup>	150	120.44
SO <sub>2</sub>	mg/Nm <sup>3</sup>	25	0.74
CO	mg/Nm <sup>3</sup>	50	5.83
C <sub>n</sub> H <sub>m</sub>	mg/Nm <sup>3</sup>	5	3.53
HCl	mg/Nm <sup>3</sup>	5	0.84
Staub	mg/Nm <sup>3</sup>	5	0.82
Hg	µg/Nm <sup>3</sup>	10	1.38

Weitere Betriebsparameter können, wie bereits bekannt, live auf dem PC-Bildschirm in der Bodeneingangskontrolle angesehen werden.

### Steckbrief Gewerberäume STEG



Die KommStEG mbH hat sich personell vergrößert, sucht deshalb Büroräume im Zuständigkeitsgebiet, welche folgende Anforderungen erfüllen sollten:

- 4 Arbeitsplätze, wenn möglich in vier verschiedenen Räumen, komplett mit Büromöbel (Schränke, Schreibtisch, Bürostuhl, Technik) ausgestattet
- Besprechungsraum für 8 Personen inkl. Besprechungstisch und 8 Stühle mit Technik ausgestattet
- Sanitäreinrichtungen, nach Möglichkeit Personal und Besucher getrennt
- Serverraum inkl. LAN-Verbindung in alle Räume, Festnetzanschluss, W-LAN, USV
- Abstellraum, Trockenlager
- Küche, mit kompletter Ausstattung
- Barrierefreier Zugang zu wenigstens einem Büro, gute Anbindung ÖPNV, Parkmöglichkeit in der Nähe sollten vorhanden sein
- Kaltmiete muss in die Wirtschaftsplanung 2024-2028 passen

**KommStEG mbH Glück-Auf-Str.35/37  
04575 Neukieritzsch OT Lobstädt**

## Spendenaufruf zum Feuerwehrjubiläum der FF Neukieritzsch und der OFW Großzössen

Liebe Einwohner,  
die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unserer Gemeinde und in den Ortsteilen stehen Tag und Nacht in Bereitschaft und werden bei Bränden, Verkehrsunfällen und wenn Menschen oder Tiere in Not sind, zum Einsatz gerufen. All das leisten die Kameradinnen und Kameraden ehrenamtlich und in ihrer Freizeit.

Aber nicht nur bei Notfällen und Brandeinsätzen stehen sie uns zur Seite, sondern auch bei Veranstaltungen, bei denen sie stets zur Absicherung vor Ort sind oder die sie selbst durchführen und mitgestalten. Auch das geschieht ehrenamtlich und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Im Jahr 2025 begehen zwei unserer Wehren ein Jubiläum. Die Freiwillige Feuerwehr Neukieritzsch sowie die Ortsfeuerwehr Großzössen können auf 100 Jahre Feuerwehrgeschichte zurückblicken. Diese Jubiläen sollen nicht nur gebührend gefeiert werden, sondern es soll auch den Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz gedankt werden.

Die Feuerwehren sind derzeit dabei, die Jubiläumsveranstaltungen zu planen und zu organisieren. Die Gemeindeverwaltung unterstützt die Feuerwehren so gut es geht.

Wenn auch Sie, egal ob als Privatperson oder Firma, einen kleinen finanziellen Beitrag für die Ausgestaltung der Jubiläumsveranstaltungen leisten möchten, danken wir Ihnen im Namen der Wehrleitung und der Kameradinnen und Kameraden auf das Herzlichste.

Zahlen Sie bitte Ihre Spende

für die FF Neukieritzsch auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Gemeinde Neukieritzsch  
IBAN: DE29 8605 5592 1270 8018 28  
Verwendungszweck: 100 Jahre FF Neukieritzsch 2025

für die OFW Großzössen auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Gemeinde Neukieritzsch  
IBAN: DE29 8605 5592 1270 8018 28  
Verwendungszweck: 100 Jahre OFW Großzössen 2025

Für Ihre Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

Vielen Dank!

*Thomas Meckel,  
Bürgermeister*

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### Fahrbibliothek des Landkreises

Die Fahrbibliothek des Landkreises fährt die Haltepunkte in der Gemeinde Neukieritzsch wie folgt an:

#### Termine:

- |                   |                   |   |
|-------------------|-------------------|---|
| <b>19.03.2025</b> | 15.30 - 16.00 Uhr | Großzössen an den Garagen, Witznitzer Str.        |
| <b>19.03.2025</b> | 16.15 - 16.45 Uhr | Kahnsdorf Rittergut Kahnsdorf, Th.-Sälzte Str. 12 |
| <b>19.03.2025</b> | 17.00 - 17.30 Uhr | Lobstädt GS Lobstädt, Viktoriastr./Gartenstr.     |

Die nächste Ausgabe erscheint am:

**Freitag, dem 21. März 2025**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:  
**Freitag, der 7. März 2025**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:  
**Mittwoch, der 12. März 2025, 9.00 Uhr**



## Angebote an z. Zt. freien Mietwohnungen in Neukieritzsch

### Neubau

Nordstr. 11 1 Raumwhg. (ca. 24,46 m<sup>2</sup>) sofort 2.OG  
bezugsfertig / EBK

### Altbau

Hauptstraße 34 (Lippendorf) 1 Raumwhg. (ca. 34,23 m<sup>2</sup>)  
sofort EG bezugsfertig

Str. d. Genossenschaft 5 a (Deutzen) 2 Raumwhg. (ca.  
56 m<sup>2</sup>) sofort DG

Anfragen an: HaWoGe Neukieritzsch  
Frau Herrmann 04575 Neukieritzsch Tel. 034342/ 51913  
oder 04575@hawoge-mbh.de

## Bauernregel für Februar

Im Februar zu viel Sonn am Baum,  
lässt dem Obst im Herbst keinen Raum.

## Die Ämter der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sind telefonisch zu erreichen

Bürgermeister/Sekretariat, Herr Meckel/Frau Zippel	034342 80312	gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
Amtsleiter Hauptamt, Herr Gohr	034342 80314	a.gohr@neukieritzsch.de
Standesamt, Frau Schröder	034342 80323	k.schroeder@neukieritzsch.de
Standesamt, Frau Atzler	034342 80324	j.atzler@neukieritzsch.de
Personalamt, Frau Gerstner	034342 80330	k.gerstner@neukieritzsch.de
Einwohnermeldeamt, Herr Heinze	034342 80316	d.heinze@neukieritzsch.de
Ordnungsamt, Herr Jockisch	034342 80319	k.jockisch@neukieritzsch.de
Vollzugsbedienstete, Fundbüro, Frau Ott	034342 80332	a.ott@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Kämmerei, Frau Wenner	034342 80328	h.wenner@neukieritzsch.de
Kasse, Rechnungslegung, Betriebskostenabrechnung, Frau Ludwig	034342 80322	k.ludwig@neukieritzsch.de
Kasse, Hundesteuer, Haushalt, Frau Belke	034342 80320	a.belke@neukieritzsch.de
Gewerbesteuern, Mieten und Pachten, Frau Braumann	034342 80335	p.braumann@neukieritzsch.de
Grundsteuern und Liegenschaften, Frau Meinhold	034342 80321	g.meinhold@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Bauamt, Frau Freiberg	034342 80327	s.freiberg@neukieritzsch.de
Vermietung, Verpachtung, Herr Heidler	034342 80315	t.heidler@neukieritzsch.de
Tief- und Hochbau, Herr Köhler	034342 80329	t.koehler@neukieritzsch.de
Unterhaltung/Instandhaltung, Herr Pohlers	034342 80336	m.pohlers@neukieritzsch.de
Bauverwaltung, Frau Böer	034342 80325	t.boeer@neukieritzsch.de
Bauverwaltung, Frau Hain	034342 80326	l.hain@neukieritzsch.de
Bauverwaltung, Herr Albrecht	034342 80340	ch.albrecht@neukieritzsch.de

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr sowie 14.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr sowie 14.00 bis 17.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung  
Um Wartezeiten zu vermeiden, wird aber eine Terminvereinbarung empfohlen.

**Bitte beachten Sie, dass im Einwohnermeldeamt sowie im Standesamt generell an allen Tagen eine Terminvereinbarung notwendig ist. Termins sind zu vereinbaren für das**

- **Standesamt: standesamt@neukieritzsch.de oder unter 034342 80323 oder 80324**
- **Einwohnermeldeamt: EMA@neukieritzsch.de oder unter 034342 80316**

## Bürgermeistersprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, den 13.03.2025, 16.00 Uhr im Schulungsraum der FF Kieritzsch statt.

Bei dringenden Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 034342 80312.

## Sprechzeiten des Polizeistandesortes Neukieritzsch

Dienstag: 09.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 034342 689990, Fax: 03433 244106 - Polizeidienststelle Borna

## Schiedsstelle

Momentan findet keine Sprechstunde der Schiedsstelle statt.

## Öffnungszeiten der Bibliothek im Gemeindeamt Neukieritzsch

Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 034342 80318

E-Mail: bibliothek.neukieritzsch@gmail.com

Facebook: Bibliotheken Neukieritzsch/Deutzen

## Öffnungszeiten Bibliothek Deutzen

Montag und Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 03433 905276

E-Mail: bibliothek.neukieritzsch@gmail.com

Facebook: Bibliotheken Neukieritzsch/ Deutzen

## Friedhofsverwaltung für die kommunalen Friedhöfe in Neukieritzsch und Deutzen

Mobile Friedhofsverwaltung Kramer  
Bahnhofstr. 2 a  
04564 Böhlen  
Tel.: 0170 5421858

Bitte beachten Sie, dass die Friedhofsverwaltung für die Friedhöfe in Lippendorf, Kieritzsch, Großzössen und Lobstädt über die Telefonnummer des Pfarrbüros Neukieritzsch unter 034342 51360 erreichbar ist. Weitere Informationen erhalten Sie in der Rubrik „Kirchenachrichten“.

## Öffnungszeiten der Wäscherolle am Bahnhof

dienstags von 8.00 bis 16.00 Uhr  
donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr

## Sparkassenbus im Ortsteil Deutzen

Der Sparkassenbus hält in der ungeraden Kalenderwoche donnerstags von 10.00 bis 10.15 Uhr Am Markt.

### Achtung!

Die Sparkasse Leipzig hat uns mitgeteilt, dass die fahrbare Filiale der Sparkasse ab 1. März 2025 ihren Tourenplan in Deutzen anpasst.

Ab März entfällt der Haltepunkt Hartmannsdorfer Straße. Der Haltepunkt in Deutzen Am Markt wird aber weiterhin bedient.

**WITTICH**  
**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.  
MEDIAN



Wir sind für Sie da ...

Ingolf Otto & Antje Wiemer



Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

**0175 2605303**

ingolf.otto@  
wittich-herzberg.de

**0151 52206381**

antje.wiemer@  
wittich-herzberg.de

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

## NEUES VON DEN FEUERWEHREN

**100** 1925 – 2025  
**JAHRE**

FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR NEUKIERITZSCH**

**JUBILÄUMSVERANSTALTUNG**  
**24. und 25. MAI 2025 „Parkarena“**

**SAMSTAG 24.05.**

10:00 Uhr Festeröffnung  
10:30 Uhr 1. Führung Kraftwerk Lippendorf (\*Online-Anmeldung erforderlich)  
13:00 Uhr 2. Führung Kraftwerk Lippendorf (\*Online-Anmeldung erforderlich)  
14:00 Uhr Schauübung Feuerwehr  
15:00 Uhr 3. Führung Kraftwerk Lippendorf (Vor Ort -Anmeldung)  
16:30 Uhr Schauübung Jugendfeuerwehr  
19:00 Uhr Einlass zur Tanzveranstaltung  
20:00 Uhr **Tanzveranstaltung mit LIVEBAND „HITEXPRESS“ in der Parkarena**  
(Kartenverkauf Restaurant „Auszeit“ und Papeterie & Lotto Neukieritzsch)  
(Abendkasse je nach Verfügbarkeit der Karten)

**EINTRITT: 10 €**

**SONNTAG 25.05.**

10:00 Uhr musikalischer Frühschoppen am „Restaurant Auszeit“  
12:00 Uhr Mittag „Erseneintopf“  
13:30 Uhr Festausklang

**Für das leibliche Wohl während der Veranstaltungstage sorgt das Team des Restaurants „Auszeit“.**

**30 Jahre Jugendfeuerwehr Neukieritzsch**

\*Anmeldung Führung & weitere Infos unter [www.feuerwehr-neukieritzsch.de](http://www.feuerwehr-neukieritzsch.de)

## Jubiläumsfeier 100 Jahre Feuerwehr Neukieritzsch und 30 Jahre Jugendfeuerwehr am 24.05. und 25.05.2025

**Zwei Geburtstage = ein tolles Jahr - Einsatzabteilung sowie Jugendfeuerwehr dürfen feiern.**

Die Feuerwehr Neukieritzsch hat 2025 allen Grund zum Feiern. Während die Einsatzabteilung bereits auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken kann, feiert auch die Jugendfeuerwehr ihr 30-jähriges Bestehen.

Dieses Jubiläum wollen wir mit Ihnen allen vom

**Samstag, den 24. Mai bis Sonntag, den 25. Mai 2025**

feiern, ob tagsüber am Samstag ab 10:00 Uhr mit viel Blaulicht von Feuerwehr, Jugendfeuerwehr, THW, Polizei etc. oder abends bei der Tanzveranstaltung mit der Live-Band „HitExpress“ in der Parkarena.

Seien Sie ebenfalls am Sonntag zum musikalischen Frühschoppen herzlich in die Auszeit eingeladen.

Feiern Sie mit uns und lassen Sie den Tag für sich genauso unvergesslich werden wie für uns.

Anmeldung für die Führung im Kraftwerk Lippendorf finden Sie unter [www.feuerwerh-neukieritzsch.de](http://www.feuerwerh-neukieritzsch.de)

**Eintrittskarten für die Abendveranstaltung, gibt es im Restaurant Auszeit (Badstraße 06) oder in der Papeterie & Lotoladen (Leipziger Str. 2) in Neukieritzsch.**

„Eine Abendkasse wird es nur noch im Falle von Restkarten geben“

### Wichtig:

An diesem Abend finden Einlass- und Ausweiskontrollen durch die Security statt.

Daher bitte Eintrittskarte und Personalausweis oder vorläufigen Personalausweis (vor allem für Jugendliche) mitbringen. „Führerschein oder Gesundheitskarte werden nicht akzeptiert.“

Die Security sorgt auch für die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes.

„Da Jugendliche unter 16 Jahren laut Jugendschutzgesetz nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten Zutritt zu Diskotheken, Veranstaltungen etc. haben, ist der Zutritt für Jugendliche unter 16 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich. Für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren gilt eine Aufenthaltsdauer bis 24 Uhr.“

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind/Jugendlicher länger bei uns bleibt, können Sie dies mit Hilfe des „Muttizettels“ tun. Damit bestätigen die Eltern schriftlich, dass das minderjährige Kind auch nach Mitternacht noch auf dem Fest oder der Veranstaltung bleiben darf.

Natürlich kann diese Einverständniserklärung auch vom Vater oder Vormund ausgefüllt werden. Außerdem braucht der Minderjährige eine volljährige Aufsichtsperson. Diese muss während des gesamten Aufenthalts anwesend sein und ebenfalls den Muttizettel unterschreiben. Bringen Sie diesen Zettel am Abend wie beschrieben in **zweifacher** Ausfertigung ausgefüllt mit.

Weitere Informationen zum „Muttizettel“ finden Sie auf unserer Homepage [www.feuerwehr-neukieritzsch.de](http://www.feuerwehr-neukieritzsch.de), hier können Sie den Zettel direkt ausfüllen und ausdrucken bzw. downloaden. **Der „Muttizettel“ ist auch in den Vorverkaufsstellen kostenlos erhältlich.**

Wir bedanken uns schon jetzt bei Ihnen für Ihre Mitarbeit, denn nur so können wir unerwünschte Zwischenfälle vermeiden und Ihnen einen schönen Abend bereiten.

#### **Tagesablaufplan am Samstag: 24.05.2025 von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

- 10:00 Uhr: Eröffnung des Festes
- 10:30 Uhr: Abfahrt zur 1. Führung ins Kraftwerk Lippendorf (online Anmeldung erforderlich)
- 13:00 Uhr: Abfahrt zur 2. Führung ins Kraftwerk Lippendorf (online Anmeldung erforderlich)
- 14:00 Uhr: Schauübung der Freiwilligen Feuerwehr Neukieritzsch
- 15:00 Uhr: Abfahrt zur 3. Führung ins Kraftwerk Lippendorf (Anmeldung vor Ort)
- 16:30 Uhr: Schauübung der Jugendfeuerwehr Neukieritzsch

#### **Während des Tages:**

Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto  
Hüpfburg und Wasserspiele  
Auftritt Theater AG der Grundschule mit dem Stück „bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“  
Jugendfeuerwehr Neukieritzsch  
Historische und moderne Technik  
Tombola (jedes Los gewinnt)  
andere Hilfsorganisationen wie Polizei, Techn. Hilfswerk, Rettungsdienst  
Deutsche Jugendfeuerwehr  
unsere benachbarten Feuerwehren  
Unfallkasse Sachsen  
Brandschutztechnik Leipzig + Weber Rescue

#### **Samstag: 24.05.2025 von 19:00 Uhr bis Sonntag 25.05. um 01:00 Uhr**

- 19:00 Uhr: Einlass zur Tanzveranstaltung (nur mit Eintrittskarte)
- 20:00 Uhr: **Tanzveranstaltung mit der LiveBand „HitExpress“ in der Parkarena**
- 01:00 Uhr: Ende
- Sonntag: 25.05.2025 ab 10:00 Uhr**
- 10:00 Uhr: musikalischer Frühschoppen am Restaurant „Auszeit“
- 12:00 Uhr: Mittag „deftiger Erbseneintopf“
- 13:30 Uhr: Festausklang

## **Erfolgreiche Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule Sachsen**

Gleich zu Jahresbeginn, vom 06.01. bis 10.01.2025, fand an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen, der erste Lehrgang zum Gerätewart statt. Unser Kamerad Christian Wolff, konnte an diesem Lehrgang teilnehmen und mit Erfolg abschließen.



Ebenso fand vom 13.01. bis 17.01.2025, ebenfalls an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen, der Lehrgang Jugendfeuerwehrarbeit statt. An diesem Lehrgang konnte unser Kamerad Johannes Mose teilnehmen und diesen ebenfalls mit Erfolg abschließen.



Wir sagen unseren beiden Kamerad Johannes Mose und Christian Wolff, herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Lehrgang und wünschen den beiden viel Schaffenskraft für Ihre zukünftigen Aufgaben und ein glückliches, engagiertes Händchen bei dem Umgang mit unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern.

*FF Neukieritzsch*

## **Neujahrsfeier 2025 in Neukieritzsch**

Traditionell wie immer zu Jahresbeginn fand das Brauchtumsfeuer des Feuerwehrvereins an der Feuerwehr Neukieritzsch statt.

Das Feuer mit den ausgedienten Weihnachtsbäumen wurde von unserem Alterspräsidenten Rolf Quelms und dem Kameraden Volkmar Sonthof entzündet. Innerhalb weniger Sekunden brannten die ersten Bäume lichterloh.



In weiteren kleinen Feuerschalen knisterten kleine Lagerfeuer und konnten für die Zubereitung von Knüppelkuchen genutzt werden, was in der Verantwortung der Jugendfeuerwehr lag.

Viele Neukieritzscher drängten sich um den Stand, an dem wärmende Getränke, wie Glühwein und Speisen angeboten wurden. Wegen des kalten Windes wurden viele Gespräche und Neujahrswünsche an den Feuerschalen geführt, wo das Feuer für wohlige Wärme sorgte.

Wir bedanken uns bei allen für den Besuch und auch für das

eine oder andere nette Gespräch und Lob.

Danke an alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neukieritzsch, der Jugendfeuerwehr und den Mitgliedern des Feuerwehrvereins.

Danke an unsere Kameradin Heike für die Zubereitung des Fettes für die „Fettbemmen“. Danke an den Bauhof und die Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sowie die Auszeit Neukieritzsch.

*Feuerwehrverein Neukieritzsch e.V.*

## Einsatzübersicht der FF Neukieritzsch

Im Zeitraum vom 01.01. bis 31.01.25 wurde die FF Neukieritzsch zu gesamt 4 Einsätzen alarmiert.

Nr.	Datum	Uhrzeit	Einsatzort	Kurzbericht
01	06.01.25	18:34	Dorfstraße, OT Kieritzsch 04575 Neukieritzsch	B1: Laube/ Garage: Brand durch Anwohner weitestgehend selbst gelöscht. Kontrolle durch FF Lipp.- Kieritzsch. Für uns bestand kein Handlungsbedarf vor Ort und konnten den Einsatz auf Anfahrt abbrechen.
02	09.01.25	08:43	Nordstraße, 04575 Neukieritzsch	B2: Wohnung: Am Morgen, des 09. Januar wurde die FF Neukieritzsch zu einem Wohnungsbrand in die Nordstraße alarmiert. Aus der Wohnung, die sich in der 5. Etage befindet, drang bereits leichter Rauch aus dem Fenster. Nach der Erkundung durch den Angriffstrupp konnte eine leichte Entwarnung gegeben werden. In der Wohnung brannte ein Teil eines Sofas. Die Bewohnerin wurde ebenfalls noch in der Wohnung angetroffen und durch den Angriffstrupp gerettet und zur Untersuchung durch den Rettungsdienst ins Freie gebracht. Der Brand selbst konnte durch den Einsatz eines Kleinlöschgerätes schnell gelöscht werden. Anschließend erfolgte die Belüftung der Wohnung sowie des Treppenraumes mittels Überdruckbelüftungsgerät. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.
03	19.01.25	07:04	B 176 Kreisverkehr, zwischen Neukieritzsch und Groitzsch	ABC1: Auslaufende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall. Glück im Unglück hatte der Fahrer eines Kleintransporters am Sonntagmorgen, des 19.01., wenn man bedenkt, wie andere Unfälle an dieser Stelle ausgegangen sind. Bei dichtem Nebel bemerkte der Fahrer den Kreisverkehr zu spät, überfuhr ihn halb, kam von der Fahrbahn ab und geriet in den angrenzenden Acker. Der Fahrer blieb glücklicherweise unverletzt. Durch den Aufprall verlor das Fahrzeug jedoch erhebliche Mengen an Betriebsstoffen, die sich über die Einsatzstelle verteilten und von der Feuerwehr Neukieritzsch aufgenommen und gebunden wurden. Die Polizei sicherte die Einsatzstelle ab und nahm den Unfall auf.
04	27.01.25	16:23	Asylunterkunft Lobstädt, 04575 Neukieritzsch	Auslösung der Brandmeldeanlage durch angebranntes Essen in der Asylbewerberunterkunft in Lobstädt. Wir unterstützten den Einsatzleiter bei der Einsatzleitung sowie der Einsatzdokumentation.

Gegenüber dem Vorjahr (8 Einsätze) sind somit 4 Einsätze im Januar 25 weniger zu verzeichnen.

Weitere Informationen zu Einsätzen, Meldungen sowie Veranstaltungen, finden Sie auf unserer Homepage unter:

[www.feuerwehr-neukieritzsch.de](http://www.feuerwehr-neukieritzsch.de)

## Großes Dankeschön für Zuwendung und herzliche Bitte



Die Freiwillige Feuerwehr Großzössen begeht am 6. und 7. September ihre 100-Jahrfeier. Während des Neujahrsempfangs des Bürgermeisters am 26. Januar erhielt sie von der Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch eine Zuwendung in Höhe von 4.069,80 EUR. Sie ist für die „Anschaffung einer traditionellen Feuerwehrfahne“ bestimmt. Den Bescheid nahm der Ortswehrleiter Klaus Gassner in Empfang (Foto). Für diese finanzielle Unterstützung bedanken sich hiermit alle Kameradinnen und Kameraden aus Großzössen.

Ohne diese Zuwendung und weitere Spenden ist es nicht möglich, das große Jubiläum durchzuführen. So wird es u. a eine große Technikschaue und Musik geben. Ein abendlicher Höhepunkt wird der Umzug mit neuer Fahne und einer Blaskapelle sein, bevor der Tag mit Tanz ausklingt. Mit einem Frühschoppen wird in den Sonntag gestartet.

Unser heutiger Aufruf richtet sich an die Einwohnerinnen und Einwohner, an Unternehmen der Region, Gäste aus nah und fern: Bitte spenden Sie für unser Jubiläum. Jeder finanzielle Beitrag – egal in welcher Höhe - ist willkommen. Nutzen Sie dafür das Konto der Gemeinde Neukieritzsch:

**IBAN: DE29 8605 5592 1270 8018 28**

**Geben Sie den Verwendungszweck „100 Jahre OFW Großzössen 2025“ an.**

Alle Spender erhalten eine Spendenbescheinigung der Gemeinde Neukieritzsch. Schon jetzt ein großes Dankeschön. Selbstverständlich freuen wir uns, Sie auch zu unserer 100-Jahrfeier begrüßen zu können.

*Text und Foto: Ilona Hensel*

## SCHULEN UND KINDERTAGESSTÄTTEN



### Der ABC-Club in der Bibliothek

**Bücher?**  
Ja! Bücher findet man in Hülle und Fülle bei Frau Schattauer in der Bibliothek.

So konnten die Kinder des ABD-Clubs am Dienstag, den 14. Januar in die wundervolle Bücherwelt der Bibliothek Neukieritzsch eintauchen, staunen und sich von zwei witzigen und aufregenden Geschichten mitreißen lassen.

Bevor wir uns auf den Weg gemacht haben, mussten wir natürlich erst einmal besprechen, wie man sich in einer Bibliothek verhält.

Alle Kinder waren sich einig, wir müssen schön leise sein ... und das hat auch ganz toll geklappt.

Voller Vorfreude lauschten wir erst der spannenden Geschichte vom Tiger, der seine Streifen verloren hatte und dann nahm die Bibliothekarin die Kinder mit auf eine fantasievolle Reise in den Dschungel, zu dem Löwen, der heute bunt trägt. Beide Geschichten stärkten die Resilienzförderung der Kinder, regten die Anschauungskraft an und machten Mut, denn so wie wir sind, sind wir genau richtig!



### Schach oder wer kann in die Zukunft schauen?

Auf jeden Fall den nächsten Schritt erkennen oder sogar zwei – das lernen die Kinder des Horts „Entdeckerland“ beim Schachspiel. Sie lernen Entscheidungen zu treffen. Bei kleinen Schachprogrammen ist die Rückwärtstaste besonders beliebt, da hier eigene Entscheidungen neu getroffen werden können. Als kleines Extra können die Kinder auch den Computer herausfordern, und gewinnen sogar! Gemeinsam beraten sie sich, welches der nächste Zug sein wird. Geduld und Respekt sind hierbei gefragt. „Auf ein gutes Spiel!“ wünschen sich Schachspieler vor jeder Partie mit Handschlag und einem Lächeln. Unsere Hortkinder zeigen große Begeisterung für das Schachspielen. Die Neukieritzscher Schachtradition wird seit 2014 von Anita Mahn im Hort geführt. Seitdem haben sich über 80 Grundschüler spielerisch mit den Schachfiguren vertraut gemacht und das Schachspiel nach einem von ihr entwickelten Kurs erlernt.

Den Lernrhythmus entscheidet jedes Kind selbst. Nach Erlernen der Schachgrundlagen bekommen sie ihr Bauerndiplom. 2019 nahmen die Schachkinder spontan an der Regionalolympiade in Leipzig teil. Das Neukieritzscher Team belegte den 15. Platz von 25 Schulen. Unter dem Motto „**Selber denken macht Spaß!**“ wird nach einer persönlichen Schachanleitung gespielt. Einzelne Schritte werden mit kleinen Stempeln selbst dokumentiert. Im letzten Schuljahr spielten von 120 Grundschulern, 53 Mädchen und Jungen, im Hort dienstags und mittwochs Schach. Ein Aufblitzen in den Augen der Kinder bei jedem neuen Erkenntnissschritt, sind Glücksmomente pur, sagt Schachlehrerin Anita Mahn.

Die Freude am Schachspiel ist Motivation. So wird auch wieder in vielen Familien Schach gespielt. Es ist also nie zu spät, die „kleinen Schräubchen“ zu bewegen. Wir wissen nicht, welche Zukunft unsere Kinder erwartet. Über das Schachspiel jedoch werden sie überall auf der Welt Freunde finden können. Ein großes „**Dankeschön**“ an Anita Mahn für das wunderbare Engagement sagen die Kinder und das Erzieherteam des Horts „Entdeckerland“ Neukieritzsch.





**Du überlegst, Lehrer:in zu werden?**

**Du willst Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln?**

**Du willst einen Freiwilligendienst machen?**

**Wie wär's mit einem FSJ Pädagogik?**

Melde Dich gerne bei uns. Wir würden uns sehr freuen, dich in unserem Kollegium zu begrüßen!

**FSJ Pädagogik**  
Freiwilliges Soziales Jahr

**Kontakt**

Grundschule Neukieritzsch  
Schulplatz 2  
04575 Neukieritzsch  
Tel. 034342 51348  
gs-neukieritzsch@t-online.de

**Was wir bieten**

- ein freundliches beständiges junges und junggebliebenes Kollegium
- Einblick in den Grundschulalltag
- Einbringung und Umsetzung eigener Ideen (z.B. in Form eines GTA-Angebots)

Infos zum FSJ Pädagogik findest du hier: [www.fsj-paedagogik.de](http://www.fsj-paedagogik.de)

Das FSJ Pädagogik wird durch die Deutsche Kinder- und Jugendberufshilfe gefördert und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Diese Maßnahme wird cofinanziert durch Spenden und der Ertragssteuereinnahmen der Landesregierung Brandenburg.

## Stadt der Zukunft

Am 20.01. durften wir, die Klasse 3a, zu einem Legobautag in den großen Gemeindesaal.

Dort trafen wir einen richtigen Legobauexperten, Uwe Fischer, der mit uns gemeinsam aus vielen tausenden von Legobausteinen etwas „zaubern“ wollte.

Als erstes versuchten wir uns im Bauen unseres eigenen Namens und dann endlich ging es los.



Es entstanden ein Park, ein Kino, eine Schildkröteninsel und ganz viele andere sehr interessante Gebäude. Jeder versuchte seine Ideen möglichst genau zu gestalten und alle hatten großen Spaß dabei.

Wer Lust und Zeit hatte, konnte am Nachmittag weiter bauen.

Wir bedanken uns recht herzlich für die Möglichkeit, diesen schönen Tag erlebt zu haben.

GS Neukieritzsch

## VEREINSNACHRICHTEN

### Der Gemischte Chor Neukieritzsch e. V. teilt mit

Der Gemischte Chor Neukieritzsch wünscht allen ein klangvolles Jahr 2025 und möchte sehr herzlich zu folgenden Konzerten einladen:

**Sonntag, den 23. März 2025, Beginn: 14.00 Uhr Kaffeekonzert mit dem Gemischten Chor Neukieritzsch e.V. im Festsaal der Gemeinde Neukieritzsch.**

Aufgrund der starken Nachfrage bitten wir sehr herzlich um Anmeldung zum Konzert unter 034345 23830 -Christine Vetter.

**Sonntag, den 30. März 2025, Beginn: 14.00 Uhr „Tag des Liedes“ im Festsaal der Gemeinde Neukieritzsch, mit folgenden Chören: Gemischter Chor Neukieritzsch, Gemischter Chor Räpitz, Männerchor Eula, Frauenchor Kitzscher, Männerchor Borna**

Ein buntes Programm halten die Chöre für Sie bereit und in der Pause reichen wir Kaffee und Kuchen im Ratssaal.

An beiden Veranstaltungen ist der Fahrstuhl in Betrieb.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, wir bitten jedoch für die Mitwirkenden und für Kaffee und Kuchen um eine Spende. Vielen Dank!

**Wichtiger Hinweis!**

**Das Rosenmontagssingen, 03.03.2025, ist keine öffentliche Veranstaltung!** Nur auf Einladung für Mitglieder des Chores, Förderer und Ehrenmitglieder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Konzerten im März und verbleiben mit freundlichen Sangesgrüßen! Ihr Gemischter Chor Neukieritzsch e.V.

### Saisonabschluss 2024 Gartenverein Untern Linden e. V.

Am 06.12.2024 ging ein erfolgreiches Gartenjahr mit einem Besuch des Nikolauses bei leider schlechtem Wetter zu Ende. Leider musste deshalb der geplante Lampionumzug abgesagt werden.

Bei Musik vom Tom sowie diversen Speisen und Getränken in fröhlicher Runde wurde die Stimmung trotz des Wetters immer besser. Wie sagt man so schön „die Harten im Garten – für die Weichen muss der Keller reichen“.

Unsere kleinen Gartenfreunde wurden nun langsam ungeduldig, war doch der Nikolaus angesagt. Als er mit seinem Rentier kam, war es ganz still. Jeder erhielt vom Nikolaus einen gefüllten Stiefel.

Man konnte schon von einer Überfüllung unseres Festpavillons sprechen. Das zeigt, wie gut unsere Veranstaltungen angenommen werden.

Eine ganz große Ehrung wurde unserem Gartenvorstand, Gartenfreund Markus Götz zu teil. Am 19.12.2024 wurde ihm zur Weihnachtsgala der Vereine recht herzlich für sein Ehrenamt gedankt. Markus war völlig überrascht. Alle Gartenfreunde gratulieren dir nachträglich – Herzlichen Glückwunsch, mach weiter so „Gartenfürst“.



Das neue Jahr 2025 hat begonnen und schon wieder wird geplant für das Gartenjahr:

- 25.05.2025 „Frauen- und Männertagsparty“
- 12.07.2025 „Sommerfest“ und
- am 06.12.2025 kommt der Nikolaus mit seinem Rentier, hoffentlich bei besserem Wetter.

Ein erfolgreiches Gartenjahr 2025 und ein großes Dankeschön an die Macher um Markus, Jürgen, Frank, Dieter, Tom, Mike, Domenik und alle anderen nicht genannten Helfer.

Eure Gartenfreundin  
Karin Bischoff



## Herzlichen Dank!

Wir freuen uns über die Zuwendung der Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch in Höhe von 1760,05 Euro, die wir zum Neujahrsempfang des Bürgermeisters am 26.01.2025 entgegennehmen konnten.

Damit kann die Anschaffung von Sonnen- und Regenschutz realisiert werden, damit bei unseren Veranstaltungen in der Gartenanlage unsere Gartenfreunde und Gäste bei jedem Wetter geschützt sind.  
Vielen Dank dafür!

*Der Gartenvorstand und die Gartenfreunde der Kleingartensparte Untern Linden e. V.*



*Stellv. Vorsitzender Jürgen Gensel, Schriftführerin Nadine Städter, Vorsitzender Markus Götz (v.l.)*

Sie können sie gleich wieder mit nach Hause nehmen. Wir sind an allen Zeitzugnissen zur Geschichte von Neukieritzsch interessiert.

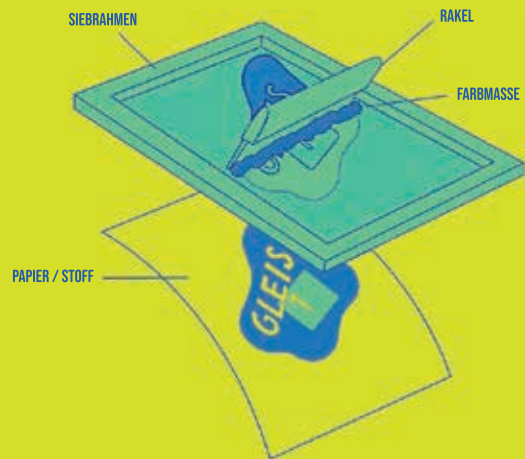
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Gerd Janietz*

*Geschichtswerkstatt Neukieritzsch e. V.*

# SIEBDRUCKKURS

11-18UHR - KOSTENLOS



09.02.25 OFFEN FÜR ALLE  
16.03.25 FÜR FRAUEN UND TIN\*  
20.04.25 OFFEN FÜR ALLE

TRANS - INTER - NONBINAR

## GLEIS 1

BAHNHOF LOBSTÄDT

ANMELDUNG UNTER: SIEBDRUCK@GLEIS1-EV.DE

BRINGT GERNE EURE

EIGENEN STOFFE ZUM

BEDRUCKEN MIT

## Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Gartenfreund

### Harald Kretzschmar (Atze)

der völlig unerwartet im Februar 2025 verstorben ist.  
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.  
Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

*Der Vorstand und die Gartenfreunde der Gartensparte „Untern Linden“*

## Die Geschichtswerkstatt Neukieritzsch lädt ein.



Am **15.03.2025 ab 15:00 Uhr** öffnet die „Geschichtswerkstatt Neukieritzsch e.V.“ in **04575 Neukieritzsch, Alte Poststraße 1** erneut ihre Türen für alle interessierten Neukieritzscher und Gäste.

Nach einem Vortrag in Wort und Bild (Beginn 15:00 Uhr) zum Thema Handel, Handwerk und Gewerbe in Neukieritzsch haben Sie die Möglichkeit, mit den Mitgliedern der Geschichtswerkstatt ins Gespräch zu kommen oder in unseren Akten zur Orts- und Schulgeschichte zu stöbern.

Gern können Sie uns auch Ihre Geschichten über oder Ihre Erlebnisse in Neukieritzsch erzählen.

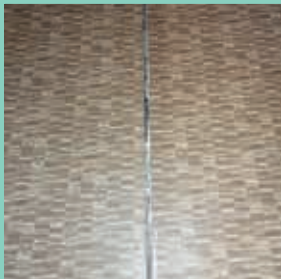
Wenn Sie alte Zeitdokumente oder Bilder besitzen, bringen Sie diese bitte mit. Mit Ihrem Einverständnis kopieren wir diese und



**Wir, die Gartenanlage Gartenfreunde Neukieritzsch e.V. haben freie Gärten zu vergeben! Ca. 300m2**  
**Strom und Wasser sind vorhanden.**  
**Bei Interesse können Sie sich gern bei uns melden unter**  
**Gartenanlagegartenfreunde@gmail.com**

## DANKSAGUNG

**Hiermit möchten sich die Mitglieder der Gartenanlage Gartenfreunde Neukieritzsch, bei der Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch, für die Zuwendung von 5666,81€ recht herzlich bedanken. Somit kann die Erneuerung unseres Fussbodenbelages im Vereinsheim starten. Vielen Dank!**



## Steffen Hentschel übernimmt Vorsitz der IG Neue Helene e. V.

**Verabschiedung des langjährigen Vorsitzenden Andreas Bodenlos auf der Jahreshauptversammlung**



*Andreas Bodenlos (l.) - einer der Gründer und seit 2010 Vorsitzender der Interessengemeinschaft Neue Helene. An seiner Seite Lars Philipp (m.), Schatzmeister, und Steffen Hentschel, neuer Vorsitzender.*  
Foto: Ilona Hensel

**Neuer Vorsitzender der IG Neue Helene e. V. in Großzössen ist seit dem 31. Januar Steffen Hentschel. Der 48-jährige trat 2016 in den Verein ein, war einige Jahre Kassenprüfer und vertrat seit 2022 den Vorsitzenden Andreas Bodenlos.**

Zum Vorstand gehören weiter Maik Seybold (2. Vorsitzender) und Lars Philipp (Schatzmeister). Vor der Wahl des neuen Vereinsvorstandes kam die Entlastung des alten. Dank und Anerkennung gab es für jene, doch besonders für Andreas Bodenlos. Er lenkte als Vorsitzender seit 2010 die Geschicke des Vereins in großem Maße. Lars Philipp erinnerte an die Anfangsjahre des Vereins um 2009: Damals trafen sich die Gründer im Hobbyraum der Familie Bodenlos zu ihren Besprechungen. Im Schuppen und Keller wurden die Vereinsutensilien gelagert. Bei öffentlichen Veranstaltungen brachte Andreas Bodenlos sogar seinen großen Fernseher mit, um Dokumentationen zu präsentieren. Der Verein wollte und will ein Dorfleben entwickeln und dabei Alteingesessene, Zugezogene, Alt und Jung einbeziehen. Gemeinsam erinnerten sich viele Vereinsmitglieder an die „Helene-Tage“ mit den Bürgerfragestunden. Dabei wurden Anliegen und Fragen der Einwohner gesammelt und meist klärte diese Andreas Bodenlos, der gleichzeitig Gemeinderat war, an den entsprechenden Stellen.

Sein Engagement spornte auch die anderen Mitglieder an und so veränderte sich durch gemeinsames Tun Großzössen sichtbar:

2013 entstand mitten im Ort der „Helene-Platz – Platz der verlorenen Orte“, der im selben Jahr Aufnahme in die „Straße der Mitteldeutschen Braunkohle“ fand.

2015 wurde die Begegnungsstätte für Veranstaltungen und Festlichkeiten - das Bürgerhaus - fertig. Und seit 2021 können Kinder und Erwachsene den Mehrgenerationenspielplatz nutzen. Diese und andere Leistungen entstehen stets in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Landratsamt, der Freiwilligen Feuerwehr, der Geschichtswerkstatt, anderen Vereinen und Einrichtungen.

Im Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, der Haushaltsplan 2025 vorgestellt, neue Mitglieder aufgenommen und auf die kommenden Aufgaben geschaut. Dazu gehören das Osterfeuer am 17. April, das 2. Halloweenfest am 30. Oktober und das Adventglühen am 6. Dezember sowie in bewährter Zusammenarbeit mit den

## Danksagung an den Ortsvorsteher

Der SV Blau-Weiß Deutzen möchte sich herzlich bei Herrn Ortsvorsteher Andy Krummsdorf für seine großzügige Spende bedanken. Mit seiner Unterstützung leistet er einen wertvollen Beitrag zur Förderung des Vereinslebens und unserer sportlichen Aktivitäten.

Seine Hilfe ermöglicht es uns, wichtige Projekte umzusetzen und weiterhin ein attraktives, sportliches Angebot für alle zu schaffen. Wir schätzen sein Engagement für unseren Verein und die lokale Gemeinschaft außerordentlich. Vielen Dank für die Unterstützung!

*Mit sportlichen Grüßen  
SV Blau-Weiß Deutzen*





Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr das Maibaumsetzen am 30. April und ihre 100-Jahrfeier am 6. und 7. September. Ein großes Projekt wurde mit Unterstützung aller Anwesenden angesprochen: Die Sanierung und Gestaltung des Rittergutsparks in den nächsten voraussichtlich 2 Jahren. Ein gemütliches, gemeinsames Abendessen beschloss die Versammlung.



Sommer 2024: Vereinsmitglieder sanieren den „Helene-Platz – Platz der verlorenen Orte“.



... und die Helene-Frauen nach dem Streichen des Unterstandes am Bürgerhaus.

Ilona Hensel

## 1. Krebsselfhilfegruppe Groitzsch/Pegau

### Das war das Jahr 2024

#### Wer den Tag mit einem Lächeln beginnt, nimmt die richtigen Pillen!

Unser 1.Treffen im neuen Jahr am 20.01.2025 in der Stadtmühle Groitzsch begann mit einem Glas Sekt für jeden und einem Lichtbildervortrag über fast 23 Jahre unserer Selbsthilfegruppe. Herr Schiebold nutzte die Gelegenheit, sich bei uns für die Anteilnahme beim Verlust seiner lieben Frau Renate bei allen zu bedanken!

Was für ein Jahr 2024 - was haben wir nicht alles gemacht! Wir fuhren mit dem Bus zur Mitgliederversammlung und Präventionsveranstaltung der SKG - unserem Dachverband - nach Zwickau. Wir waren mit dem Bus in den Staatsbädern von Bad Elster, zum Reha Tag in Warmbad Wiesenbad und zum Aktionstag der SKG in Dresden.

Mit dem Zug ging es zum Erfahrungsaustausch zur Gruppe von Frau Rita Schilling nach Eilenburg inkl. Besuch des Tierparks.

Wir waren zum Tag der Offenen Tür in der Praxis von Frau Pöseldorf, wir bastelten mit dem Jugendbüro der Diakonie Groitzsch / Pegau Osterdeko und im Herbst Weihnachtsdeko, wir hatten das Bestattungshaus Päschel zu Gast zu einer Infoveranstaltung!



Unser Gruppenleben ist sehr vielseitig gestaltet, wir wollen nicht immer im Vereinshaus rumsitzen, raus aus Groitzsch - andere Selbsthilfegruppen kennen lernen - die Gemeinschaft und Zusammenarbeit fördern, andere Institutionen - Krankenhäuser - Kurkliniken kennenlernen und den Informationsaustausch mit anderen Selbsthilfegruppen fördern!

Wir waren zum Kegeln im Sporthaus Elstertrebnitz, danke an unsere Ilka für die Organisation!

Gemeinsam kochten wir mit der Selbsthilfegruppe aus Bad Lausick bei Frau Prösdorf!

Wir besuchten 2 Veranstaltungen vom Kreissozialamt Borna und hatten in der Stadtmühle Groitzsch Herrn Dr. Jens Einkenel, Chefarzt für Frauenheilkunde und Frau Sabine Strobel, Sozialdienstleiterin der Sana Klinik Borna zu Gast!

Aber alles will organisiert werden - welcher Zeitaufwand und Arbeit dahintersteckt, weiß nur wer ähnliches macht!

Ein besonderer Tag war die Eiserne Hochzeit von unserem Gründungsmitglied Renate Wagner aus Pegau und dann unsere Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss 2024.

Auch in diesem Jahr ist wieder einiges geplant. Am 17.03.2025 kommt ein Vertreter der AOK Plus zu uns - Thema: die Elektronische Gesundheitskarte. Am 12.04.2025 fahren wir in die Kulturhauptstadt Chemnitz - wir gehen zum 13. Sächsischen Krebskongress und die mitfahrenden Fremden / Freunde haben Zeit für eigene Unternehmungen in Chemnitz. Am 28.06.2025 fahren wir in die Staatsbäder von Bad Brambach - Thema: Radon, hier läuft die Planung noch!



Unser Sommerfest beim Froschkönig in Profen ist diesmal erst am 01.08.2025.

Zur Planungssicherheit gehört auch die Mitgliederzahl, 30 ist eine gute Größe. Da uns 2024 zwei Mitglieder verlassen haben, konnten wir 2025 zwei Neue Mitglieder aus Groitzsch aufnehmen!

Auf ein Neues gesundes 2025 - packen wir es an!

*Der Vorstand und die Mitglieder  
der 1. Krebselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau*

## GEBURTSTAGE UND JUBILÄEN SENIOREN

### Jubilare

Allen Seniorinnen und Senioren, die im Februar ihren Geburtstag begehen, herzliche Glückwünsche und für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute!



Persönlich gratulierte der Bürgermeister Thomas Meckel im Monat Januar zum 90. Geburtstag Frau Inge Kuhfuß aus dem Ortsteil Lobstädt.



Der Bürgermeister überbrachte Blumen und die Glückwünsche der Gemeinde den Eheleuten Jochen und Brigitte Hoffmann aus dem Ortsteil Lobstädt zur Diamantenen Hochzeit. Er wünschte dem Ehepaar noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit

## Volkssolidarität Kreisverband Borna e.V.

### Veranstaltungsplan März 2025

#### Seniorenclub Neukieritzsch

##### Montag, 03.03.2025

13.00 Uhr Skaten

##### Mittwoch, 05.03.2025

10:45 Uhr Abfahrt Auf nach Leipzig und Kulturgenuss mit Roy Reinker und Ramona Schmiedel

##### Donnerstag, 06.03.2025

14:00 Uhr Osterbasteln 1. Teil

##### Montag, 10.03.2025

13.00 Uhr Skaten

##### Mittwoch, 12.03.2025

Abfahrt laut Plan Veranstaltung in Borna „Souvenirs, Souvenirs“

##### Donnerstag, 13.03.2025

14:00 Uhr Frauentagskaffee mit Herrn Ziggert

##### Montag, 17.03.2025

13:00 Uhr Skaten

##### Dienstag, 18.03.2025

14.00 Uhr Bingo

##### Donnerstag, 20.03.2025

14:00 Uhr Spielnachmittag

##### Montag, 24.03.2025

13.00 Uhr Skaten

##### Dienstag, 25.03.2025

14.00 Uhr Osterbasteln 2. Teil

##### Donnerstag, 27.03.2025

14.00 Uhr Videonachmittag mit Herrn Hergett

##### Montag, 31.03.2025

13.00 Uhr Skaten

*E. Sauer, Clubleitung*

### Seniorentreff der Volkssolidarität Kahnsdorf/Großzossen

Donnerstag, den 06.03.25, 14.00 Uhr, Legerwall, Wir feiern Frauentag  
Ansprechpartner: Frau Schirrmeister, Tel. 03433 902041

### Ortsgruppe der Volkssolidarität Lobstädt

#### 04.03.2025

14.00 Uhr Fasching

#### 18.03.2025

14.00 Uhr Frauentag und Frühlingsfest

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Rosemarie Langner

OT Lobstädt

Neue Straße 17

04575 Neukieritzsch

03433 900324

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Gottesdienste in Deutzen

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

##### Estomihi

##### 2. März,

10:00 Uhr Gustav-Adolf-Haus – Gottesdienst – Pfrn. Franke

##### Lätare

##### 30. März,

10:00 Uhr Gustav-Adolf-Haus – Abendmahlsgottesdienst – Pfrn. Franke

Anzeigenwerbung

online buchen: [anzeigen.wittich.de](https://www.anzeigen.wittich.de)



**Veranstaltungen****Seniorenkreise:**

Regis-Breitingen, 04.03.2025 um 14:00 Uhr im Altenpflegeheim St. Barbara

Ramsdorf, 07.03.2025 um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

**Kirchenchor:**

Regis-Breitingen, freitags um 17:30 Uhr im Pfarrhaus Breitingen  
Ramsdorf, mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

**Bibelstunde Ramsdorf:**

Pausiert derzeit

**Kinderkreis „Regenbogenkinder“:**

Ramsdorf, 31.03.2025 um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

**Konfirmanden:**

Konfi-Tag, 15.03.2025 in Borna

**Ev. – Luth. Emmauskirchgemeinde****Bornaer Land****Jahreslosung für das Jahr 2025:**

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

1. Thessalonicher Kap. 5 Vers 21

**Spruch für den Monat März:**

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“

3. Mose 19 Kap. 33

Wir bitten Sie, sich über die geplanten Termine auf den aktuellen Aushängen oder auf der Homepage zu informieren. Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben! Für Fragen wenden Sie sich bitte per Email an [kg.borna@evlks.de](mailto:kg.borna@evlks.de) oder in dringenden Fällen telefonisch an das Pfarrbüro Neukieritzsch (Tel: 034342/51360) oder an das Pfarramt Borna (Tel: 03433/802185).

**geplante Gottesdienste im März****2. März – Estomihi**

Kollekte für die missionarische Öffentlichkeitsarbeit – landeskirchliche Projekte für den Gemeindeaufbau

**Kahnsdorf**

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Piehler

**Kieritzsch**

11:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Piehler

**9. März – Invokavit**

Kollekte für die eigene Gemeinde

**Borna, Emmauskirche**

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Dr. Junghans

**16. März – Reminiszere**

Kollekte für die Arbeitslosenarbeit

**Neukieritzsch**

11:00 Uhr Kreativer Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Piehler und Kindergottesdienst

**23. März – Okuli**

Kollekte für die eigene Gemeinde

**Borna, Emmauskirche**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Sup. Dr. Kinder

**30. März – Lätare**

Kollekte für den lutherischen Weltdienst

**Lobstädt**

11:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Dr. Junghans

**Sprechzeiten Pfr. Piehler:**

Jeden Dienstag von 16:00 – 17:30 Uhr im Pfarrbüro in der Katharina-von-Bora-Kirche zu Neukieritzsch (Tel: 034206/694652)

**Gemeindeveranstaltungen****Neukieritzsch****- Frauenkreis**

Mittwoch, den 5. März, 15:00 Uhr

**Lobstädt****-Frauenkreis**

Montag, den 10. März, 15:00 Uhr

**Für Kinder und Jugendliche**

**Kindertreff** Samstag, 22. März, 10:00 – 12:00 Uhr

**Pfadfinder** Treffen 14-tägig nach Vereinbarung

**Achtung!**

Es können sich kurzfristig immer wieder Termine ändern.

Diese werden dann auf unserer Homepage:

[www.kirche-bornaer-land.de](http://www.kirche-bornaer-land.de)

bzw. auf aktuellen Aushängen bekanntgegeben!

**Achtung:****Änderung der Kontoverbindung****Unsere Kontonummern bei der Sparkasse Leipzig****- für Spenden und Kirchgeld**

BIC : WELADE8LXXX

IBAN : DE58 8605 5592 1100 8920 32

**- für Friedhofsverwaltung (Friedhof Lobstädt, Kieritzsch, Lippendorf, Kahnsdorf und Großzössen)**

BIC : WELADE8LXXX

IBAN : DE19 8605 5592 1100 8919 58

**Bitte geben Sie immer den genauen Verwendungszweck für die Überweisung an!**

**Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, geben Sie bitte Ihren Namen und Adresse im Verwendungszweck an.**

**Sprechzeiten des Pfarrbüros in Neukieritzsch:**

Dienstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr und Freitag 9:00 – 10:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie gerne telefonisch einen Termin vereinbaren.

**Friedhofsverwaltung:**

Sie erreichen die Friedhofsverwaltung für die Friedhöfe in Lippendorf, Kieritzsch, Lobstädt, Großzössen und Kahnsdorf unter der Telefonnummer des Pfarrbüros Neukieritzsch (Tel: 034342/51360) oder per Email an [kg.borna@evlks.de](mailto:kg.borna@evlks.de)

Tel. Pfarrbüro Neukieritzsch: 034342 - 51360

Fax: 034342 - 50146

E – Mail: [kg.borna@evlks.de](mailto:kg.borna@evlks.de)

Internet: [www.kirche-bornaer-land.de](http://www.kirche-bornaer-land.de)

Frauen aller Konfessionen laden ein

# Weltgebetstag

7. März 2025

**Herzliche Einladung**

**Freitag, 7. März 2025**

**16:00 Uhr**  
Pfarrhaus Ramsdorf  
Dorfstraße 59

**18:00 Uhr**  
Gemeindehaus Borna  
Martin-Luther-Platz 8

**Cookinseln wunderbar geschaffen!**



## Katholische Gemeinde St. Joseph Borna

### Gottesdienste

Die nächste **Heilige Messe** in **Neukieritzsch** findet voraussichtlich am Samstag, dem **8. März 2025**, um 17:00 Uhr in der ev.-luth. Katharina-von-Bora-Kirche statt.

Die aktuelle Gottesdienstordnung und weitere Informationen im Internet unter: [www.kath-kirche-borna.de](http://www.kath-kirche-borna.de) und [www.pfarrei-edithstein.de](http://www.pfarrei-edithstein.de)

### Kontakt

Katholische Gemeinde  
St. Joseph  
Stauffenbergstraße 7  
04552 Borna  
Tel.: (03433) 20 83 50  
Fax: (03433) 20 83 53  
Mail: [borna@pfarrei-edithstein.de](mailto:borna@pfarrei-edithstein.de)  
Web: [www.kath-kirche-borna.de](http://www.kath-kirche-borna.de) | [www.pfarrei-edithstein.de](http://www.pfarrei-edithstein.de)

## ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

### 2024 erneut Bundessieger

Die vom Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter ( BDRG ) durchgeführte 106.Bundessieger Schau war der 128.LIPSIA – Bundesschau in Leipzig vom 6.-8.12. 2024 angeschlossen. Jochen Wenner aus Lobstädt stellte dabei wieder seine schwarz weiß geschuppten weißschwingigen Luchstauben aus. In diesem Farbenschlach wurde von den Sonderrichtern nur einmal die Höchstnote „vorzüglich“ mit 97 Punkten vergeben. Diese fiel auf einen 1,0 von J. Wenner. Vier weitere Tauben von J. Wenner wurden mit hohen 95 Punkten(=sehr gut) bewertet. Diese 5 Tiere kamen in die Auswertung. Kein weiterer Züchter erreichte diese hohe Gesamtpunktzahl. J. Wenner wurde deshalb nach 2018 und 2022 erneut **Bundessieger** in diesem Farbenschlach.



Auch bei der 3 Wochen vor der LIPSIA stattgefundenen 60. Großen Erzgebirgstaubenschau in Großolbersdorf durfte sich J. Wenner über 1x „vorzüglich“ auf eine 0,1 rot mit weißen Binden farbschwingig und 1x „vorzüglich“ auf einen 1,0 gelb mit weißen Binden farbschwingig freuen und die Glückwünsche der Zuchtfreunde entgegen nehmen.

Der absolute Höhepunkt der Schausaison 2024/25 war wiederum die Hauptsonderschau des Sonderrichters der Luchstaubenzüchter. Züchter von der Nord-/Ostsee bis zu den Alpen stellten 1203 Luchstauben in Neudrossenfeld bei Bayreuth aus. Auf seine schwarz weiß geschuppten weißschwingigen Luchstauben bekam J. Wenner 2x „vorzüglich“ ( V ) und einmal „hervorragend“ (hV=96 Punkte). Es war das beste Ergebnis eines Ausstellers aus der Gruppe Chemnitz im SV der Luchstaubenzüchter und aller mit konkurrierenden Züchtern aus ganz Deutschland in diesem Farbenschlach.

Da alle namhaften Züchter der schwarz weißgeschuppten Luchstauben den Vergleich ihrer Tiere auf der Hauptsonderschau suchten, wurde auf der nur 1 Woche nach der HSS stattgefundenen VDT-Schau in Erfurt in diesem Jahr kein Deutscher Meister für diesen Farbenschlach ermittelt.

Die Gemeinde Neukieritzsch gratuliert Herrn J. Wenner zum Zuchterfolg!



Einladung zur Konzertveranstaltung des sächsischen Polizeiorchesters



Anmeldefrist  
bis 11.04.2025

An alle Senioren, Seniorenverbände, -vereine der Stadt Borna und Ortsteile sowie alle interessierten Bürger.

Hiermit werden Sie herzlich zur Veranstaltung des Polizeiorchesters Sachsen eingeladen. Im Rahmen des kostenfreien Konzertes werden durch kompetente Gesprächspartner der sächsischen Polizei Hinweise und Tipps zur Vorbeugung von Straftaten gegeben, insbesondere zum Thema Betrug und „Falscher Polizeibeamter“.

7. Mai 2025 im Stadtkulturhaus Borna  
Einlass ab 13:00 Uhr  
Beginn um 14:00 Uhr (Dauer ca. 90 min)

Kostenfreie Parkplätze befinden sich auf dem Parkplatz „Apfelwiese“.

Anmeldung über die Bürgerpolizisten im Polizeirevier Borna.  
PHKin Danz, Tel. 03433-244226 oder  
PHM Peukert, Tel. 03433-244217 oder  
per Email an: [gs.pr-bn@polizei.sachsen.de](mailto:gs.pr-bn@polizei.sachsen.de)

### Leserbrief - Traditionsfeier in Deutzen

fand wie jedes Jahr vor unserer ehemaligen Schule in der Barabastraße 20 statt. Eingeladen wurde am 18.01.2025 um 16 Uhr vom Verein „Gemeinsam für Deutzen“.

Trotz des regnerischen und kaltem Wetters kamen zahlreiche Einwohner, ehemalige Deutzenser und Gäste zum geselligen Treiben an unsere Schule. Leider fand die Feier wieder vor der Schule statt, denn an der Schule hat sich immer noch getan. Früher konnten sich die Besucher wenigstens im warmen Foyer der Schule aufhalten, wo immer Festzeltgarnituren und Stehtische aufgestellt waren, aber es fand alles trotz des Wetters wieder im Freien vor der Schule statt. Trotzdem kamen viele Besucher, es war erstaunlich wie viele das gemütliche Treiben für ein Schwätzchen untereinander und mit den weggezogenen ehemaligen Deutzern nutzten.

Ausgediente und ab geschmückte Weihnachtsbäume holte der Bauhof eine Woche vorher bei den Einwohnern ab und es war ein großer Haufen zusammen gekommen, Vereinsmitglieder entzündeten einen kleinen Stapel und warfen ständig neue Bäume in das Feuer, so dass es immer wieder entfacht wurde und die Besucher sich daran wärmen konnten. Einen besonderen Dank gilt den Feuerwehrleuten der Freiwilligen Feuerwehr Lobstädt, die wie jedes Jahr das Feuer überwachten und im Notfall eingreifen konnten. Vielen Dank von allen Besuchern für ihren Einsatz, ohne ihre Hilfe hätte das Fest gar nicht stattfinden können.

Auch an das leibliche Wohl der Besucher und die Kameraden der freiwilligen lobstädter Feuerwehr hatten die Vereinsmitglieder gedacht.



Sogar der Vereinsvorsitzende, Jens Buder, war sich nicht zu schade und hat wieder für Alle Roster, Steaks und Buletten gebraten, die weitere 2 Vereinsmitglieder zu moderaten Preisen verkauften. An einen weitere Verkaufsstand auf der anderen Seite gab es dann Getränke, wie Glühwein, Glühwein mit Schuss, Bier, Kinderpunsch und auch alkoholfreie Getränke für die Kinder und Erwachsene. An Alles war gedacht wurden. Trotz des Wetters hielten es die Besucher bis ca. 21.00 Uhr aus.

Vielen Dank auch den fleißigen Vereinsmitgliedern und der Feuerwehr Lobstädt, die das Fest uns ermöglichten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Fest des Vereins „**Gemeinsam für Deutzen**“.

**Nochmals vielen Dank dem Verein**, der in unserem Ort immer wieder etwas auf die Beine stellt und viel Freizeit dafür opfert.

**All so wir freuen uns schon auf ein neues Fest in diesem Jahr.**

Mit freundlichen Grüßen verbleibt E.Gaida



# 27. März



## Der kleine Drache & ein furziges Abenteuer.

Das Theatererlebnis für dir ganze Familie  
vom Puppentheater Theatrixx

Einlass 16:00 Uhr | Beginn 16:30 Uhr | VVK Tickets ab 8,50€